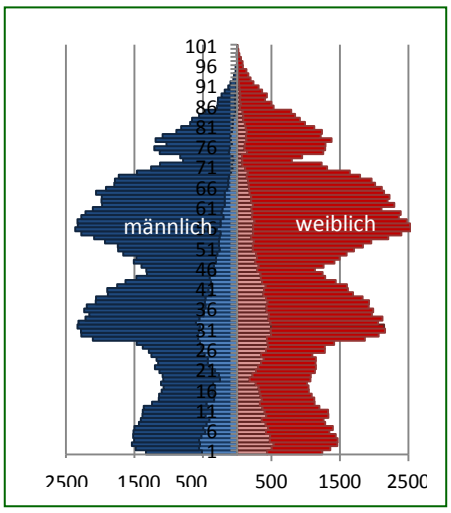
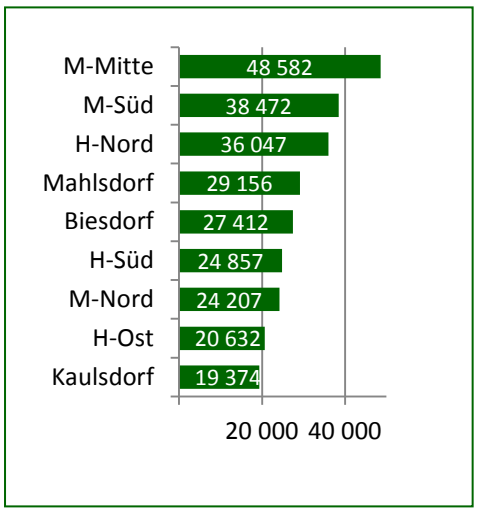
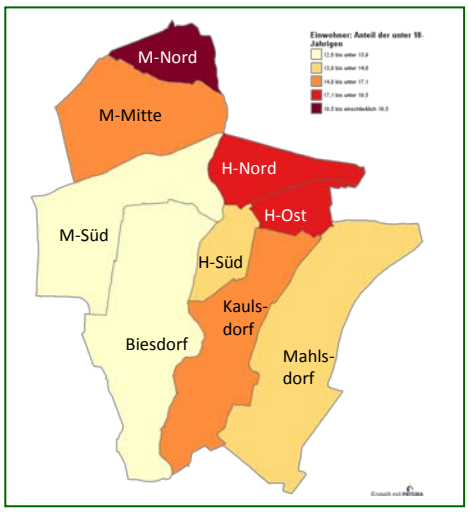
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf
Abteilung Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen

Demografiebericht 2018 Marzahn-Hellersdorf







Beiträge zur integrierten Gesundheits- und Sozialberichterstattung

Impressum

Herausgeber:	Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin Abteilung Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen Organisationseinheit Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes
Verfasserin:	Marion Augustin
E-Mail:	marion.augustin@ba-mh.berlin.de
Internet:	https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/qualitaetsentwicklung-planung-und-koordination-des-oeffentlichen-gesundheitsdienstes/sozialplanung-gesundheitsberichterstattung/

Berlin, März 2019

Der Bezirk Marzahn-Hellersdorf von Berlin ist Mitglied im Gesunde Städte-Netzwerk der Bundesrepublik Deutschland.

Inhalt

1 Vorbemerkung ... 2

2 Zusammenfassung ... 2

3 Einwohnerstand und –entwicklung ... 3

Einwohnerentwicklung in Marzahn-Hellersdorf ... 3

Einwohnerstand und –entwicklung nach Bezirken ... 3

Geborene und Gestorbene ... 3

4 Wanderungsbewegung ... 4

5 Bevölkerungsprognose ... 7

6 Bevölkerungsdichte ... 7

7 Bevölkerungsstruktur ... 7

Geschlechterverteilung ... 7

Altersstruktur ... 8

Menschen mit Migrationshintergrund ... 9

Altersstruktur nach Migrationshintergrund ... 10

Herkunftsländer der Menschen mit Migrationshintergrund ... 11

8 Demografische Situation in den Bezirksregionen (BZR) ... 12

Sozialräumliche Gliederung ... 12

Karte Bezirksregionen ... 13

Bevölkerungsstand und -entwicklung ... 14

Menschen mit Migrationshintergrund ... 14

Altersstruktur ... 16

9 Bevölkerung in den Planungsräumen (PLR) ... 17

Karte Planungsräume ... 17

Bevölkerungsstand und –entwicklung in den Planungsräumen ... 18

Altersstruktur in den Planungsräumen ... 20

Menschen mit Migrationshintergrund in den Planungsräumen ... 22

10 Tabellenanhang ... 25

1 Vorbemerkung

Der vorliegende Demografiebericht beruht auf den Daten des Einwohnermelderegisters, die vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg herausgegeben werden (Datenstand 31.12.2018).

Der jährlich erscheinende Bericht dient allen Ämtern des Bezirksamtes als einheitliche Datengrundlage für Fachplanungen, Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit. Der ausführliche Tabellenanhang ermöglicht tiefergehende Analysen sowie die weitere Nutzung für eigene Auswertungen.

2 Zusammenfassung

Bevölkerungsstand- und entwicklung:

- 268.739 Einwohner_innen
- Gegenüber dem Vorjahr + 2.055 Einwohner_innen, seit 2010 jährliche Zunahme um ca. 2.000 – 3.000 Einwohner_innen
- Wachstum beruht ausschließlich auf der Zunahme von Menschen mit Migrationshintergrund, vorrangig Ausländer_innen (+ 2.065 Ausländer_innen)
- 52.508 Personen mit Migrationshintergrund (20 %), darunter 28.322 Ausländer_innen (11 %) und 24.186 Deutsche mit Migrationshintergrund (9 %)
- zweitniedrigster Migrantenanteil aller Berliner Bezirke (Berlin: 34 %)
- Ca. 3.300 geflüchtete Menschen wohnten Ende 2018 in Gemeinschaftsunterkünften im Bezirk, die Zahl der geflüchteten Menschen im Bezirk insgesamt ist nicht bekannt, da die Leistungsgewährung nicht nach dem Wohnortprinzip erfolgt, sondern nach dem Geburtsmonat
- Starke Alterung der Bevölkerung – auch im gesamtstädtischen Vergleich - hält an

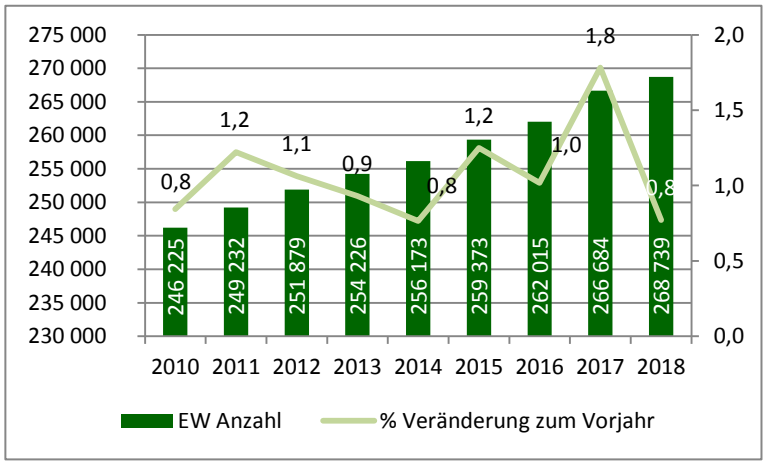
Bezirksregionen:

- Bevölkerungswachstum in allen Bezirksregionen mit Ausnahme von Marzahn-Mitte
- Stärkste Einwohnerzunahme in den Siedlungsgebieten (vor allem in Biesdorf), in den Großsiedlungen insbesondere in der sozial schwachen Bezirksregion Hellersdorf-Nord
- Marzahn-Nord und Hellersdorf-Nord mit höchstem Migrantenanteil aller Bezirksregionen (27% bzw. 26%), Marzahn-Nord höchster Ausländeranteil (17 %).
- 1/4 aller Menschen mit Migrationshintergrund lebt in Marzahn-Mitte (11.793 Personen), der einwohnerstärksten Bezirksregion. Hier gibt es auch die meisten Unterkünfte für geflüchtete Menschen.
- 1/3 der geflüchteten Menschen in Gemeinschaftseinrichtungen sind in Marzahn-Mitte untergebracht, 21 % in Hellersdorf-Ost. Weitere Einrichtungen für geflüchtete Menschen gab es Ende 2018 in Marzahn-Nord, Marzahn-Süd, Hellersdorf-Nord und Biesdorf.
- Zunahme von Ausländer_innen in allen Bezirksregionen und Rückgang der deutschen Bevölkerung in fast allen Bezirksregionen der Großsiedlungen (außer Marzahn-Mitte)
- Hellersdorf-Nord hat das jüngste Durchschnittsalter aller Bezirksregionen (38,2 Jahre), Biesdorf das höchste (47,0 Jahre)
- Den höchsten Anteil unter 18-Jähriger gibt es in den sozial schwächsten Bezirksregionen Hellersdorf-Nord, Hellersdorf-Ost und Marzahn-Nord. Hier ist jeder Fünfte minderjährig.
- In Marzahn-Süd sind 43 % älter als 55 Jahre. Das ist der höchste Anteil aller Bezirksregionen.

3 Einwohnerstand und –entwicklung

Einwohnerentwicklung in Marzahn-Hellersdorf

Abb. 1: Bevölkerungsentwicklung Marzahn-Hellersdorf seit 2010



268.739 Einwohner_innen (31.12.2018)

Seit 2010 ist - nach historischem Tiefstand 2009 - ein kontinuierliches Bevölkerungswachstum zu verzeichnen.

Seit 2010 gibt es eine jährliche Zunahme um 2.000 – 3.000 Einwohner_innen (insgesamt seit 2010 + 22.514 Einwohner_innen). In 2018 hat sich das Wachstum leicht abgeschwächt und liegt bei 0,8 % gegenüber dem Vorjahr, was einer Zunahme von 2.055 Personen entspricht.

Seit 2015 ist das jährliche Wachstum ausschließlich auf eine Zunahme von Menschen mit Migrationshintergrund, insbesondere Ausländer_innen, zurückzuführen, während die Zahl der Menschen ohne Migrationshintergrund seitdem rückläufig ist.

Einwohnerstand und –entwicklung nach Bezirken

Abb. 2: Einwohnerstand der Berliner Bezirke 2018

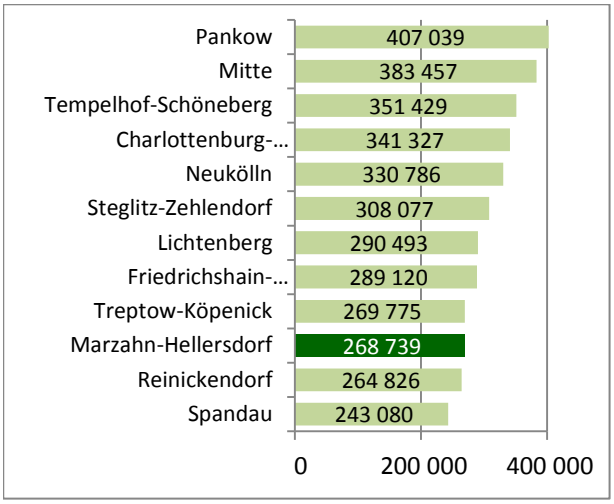
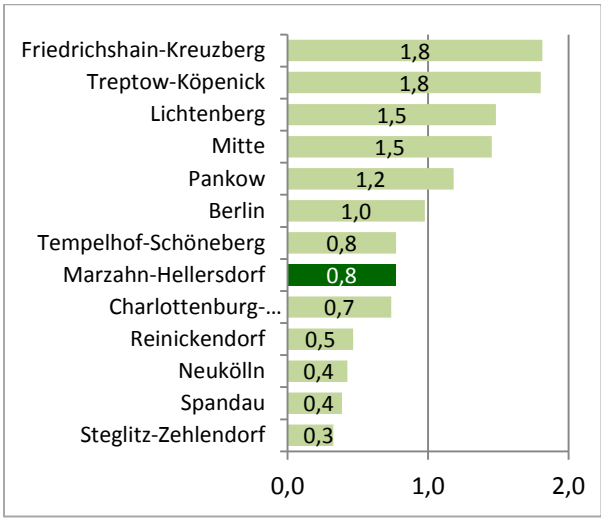


Abb. 3: Veränderung der Einwohner_innen der Berliner Bezirke 2018 zum Vorjahr (%)



Die Einwohnerentwicklung ergibt sich aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung aufgrund von Geburten und Gestorbenen sowie aus den Wanderungsbewegungen.

Im Jahr 2018 wurden im Bezirk 2.723 Geburten registriert, 2.648 Menschen sind gestorben. Daraus ergibt sich ein kleiner Geburtenüberschuss von 75 Personen. Das Bevölkerungswachstum im Bezirk ist damit fast ausschließlich auf einen Zugzugsüberschuss zurückzuführen.

4 Wanderungsbewegung

Die Wanderungsentwicklung

Die Bevölkerungsentwicklung in Marzahn-Hellersdorf ist seit 2010 durch eine positive Wanderungsbilanz gekennzeichnet, d.h. es ziehen mehr Menschen in den Bezirk als fortziehen.

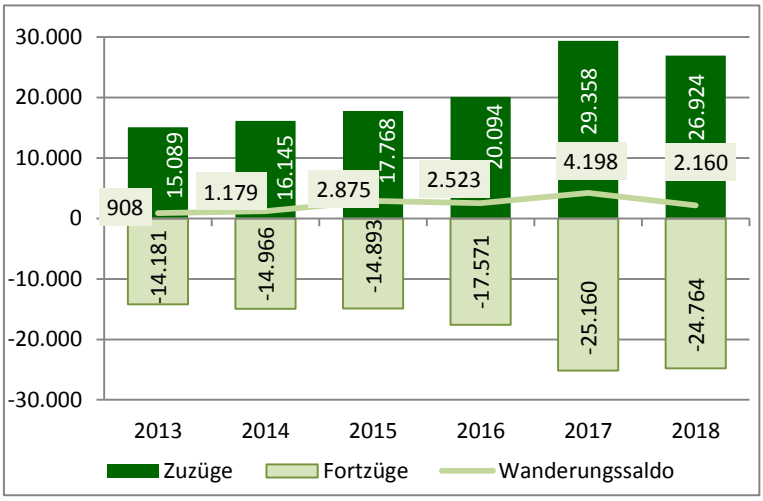


Abb. 4: Zuzüge nach Marzahn-Hellersdorf, Fortzüge aus Marzahn-Hellersdorf und Wanderungssaldo seit 2013

Im Jahr 2018 zogen 26.924 Menschen nach Marzahn-Hellersdorf und 24.764 zogen fort. Damit weist der Bezirk einen Saldo (Wanderungsüberschuss) von 2.160 Personen aus.

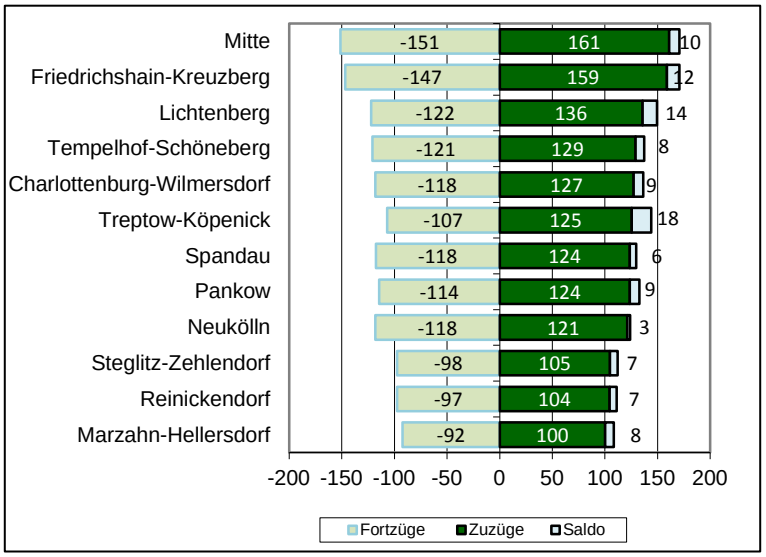


Abb. 5: Zu- und Fortzüge je 1.000 EW nach Bezirken (2018)

Der Wanderungssaldo sagt nichts über die Intensität des Wanderungsgeschehens aus. Im Vergleich mit den anderen Berliner Bezirken hatte Marzahn-Hellersdorf die wenigsten Zuzüge je 1.000 EW, aber auch die wenigsten Fortzüge. Damit weist Marzahn-Hellersdorf die höchste Wohnortbindung aller Bezirke auf.

Wer wandert?

Zuzugsüberschuss bei älteren Menschen und Familien mit Kindern

Bezirk	Ins-gesamt	Ausländer_innen	unter 6-Jährige	über 60-Jährige
Mitte	3 714	5 543	-740	-713
Friedrichsh-Kreuzberg	3 456	4 983	-811	-96
Pankow	3 681	4 574	-308	75
Charlbg.-Wilmersdorf	3 116	3 290	-275	-425
Spandau	1 445	1 701	163	-155
Steglitz-Zehlendorf	2 216	1 993	102	152
Tempelhof-Schöneberg	2 887	3 921	-9	-421
Neukölln	974	3 029	-435	-640
Treptow-Köpenick	4 979	2 823	94	102
Marzahn-Hellersdorf	2 160	1 899	265	161
Lichtenberg	4 008	4 554	-25	-127
Reinickendorf	1 813	2 445	17	-348
BERLIN	**34 449**	**40 755**	**-1.962**	**-2.435**

Tab. 1: Wanderungssaldo verschiedener Bevölkerungsgruppen nach Bezirken 2018

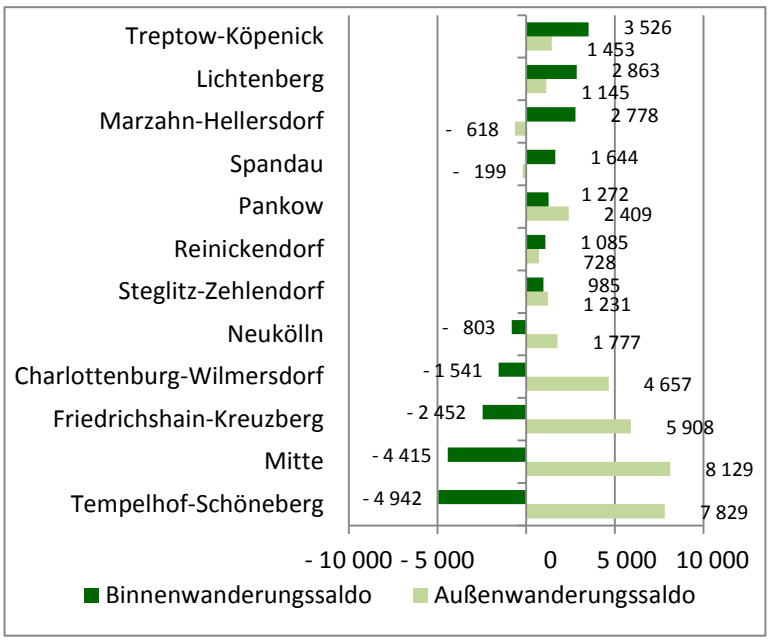
Der Wanderungsgewinn von 2.160 Personen in Marzahn-Hellersdorf ist der viertniedrigste Saldo aller Bezirke. Bei Ausländer_innen hat Marzahn-Hellersdorf den zweitniedrigsten Saldo (1.899 Personen).

Anders sieht es bei Kindern und älteren Menschen aus.
Bei unter 6-Jährigen und bei über 60-Jährigen hat Marzahn-Hellersdorf den höchsten Zuzugsüberschuss aller Bezirke, d.h. der Bezirk wird von Familien mit Kindern und älteren Menschen als Wohnort geschätzt. Für Familien sind die vergleichsweise geringeren Mieten sicher ein Zuzugsgrund. Im Bezirk gibt es aber auch eine Vielzahl altengerechter Wohnungen sowie Pflegeeinrichtungen, die ein Zuzugsgrund für ältere Menschen sein können.

Wohin wird gewandert?

Es wird unterschieden zwischen Binnen- und Außenwanderung. Binnenwanderung bezeichnet die Wanderungen innerhalb des Stadtgebietes, also zwischen den Bezirken, die Außenwanderung alle Wanderungen über das Stadtgebiet hinaus, einschließlich Ländergrenzen.

Abb. 6: Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss der Bezirke nach Binnen- und Außenwanderung 2018 (absolute Werte)



Nur zwei Berliner Bezirke weisen einen negativen Außenwanderungssaldo auf: Marzahn-Hellersdorf und Spandau, wobei Marzahn-Hellersdorf den höchsten Fortzugsüberschuss bei der Außenwanderung hat. Der Fortzugsüberschuss beträgt 618 Personen, d. h. es zogen 618 Menschen weniger von außerhalb Berlins nach Marzahn-Hellersdorf als umgekehrt. Gleichzeitig weist Marzahn-Hellersdorf mit einem Plus von 2.778 Personen den dritthöchsten Binnenwanderungsgewinn aller Bezirke auf (nach Treptow-Köpenick und Lichtenberg), d.h. es ziehen mehr Menschen aus den anderen Berliner Bezirken nach Marzahn-Hellersdorf als umgekehrt.

Aus der obenstehenden Grafik wird ersichtlich, dass die Innenstadtbezirke einen hohen Außenwanderungsgewinn und gleichzeitig hohe Binnenwanderungsverluste haben. Das bedeutet, dass bei

einem Zuzug nach Berlin (Außenwanderung) die Innenstadtgebiete, wie Mitte, Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg und Friedrichshain-Kreuzberg zunächst bevorzugt werden.

Umzüge innerhalb der Stadt erfolgen vorrangig von den Innenstadtbezirken in die Randbezirke wie Treptow-Köpenick, Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Spandau aber auch nach Reinickendorf und Steglitz-Zehlendorf.

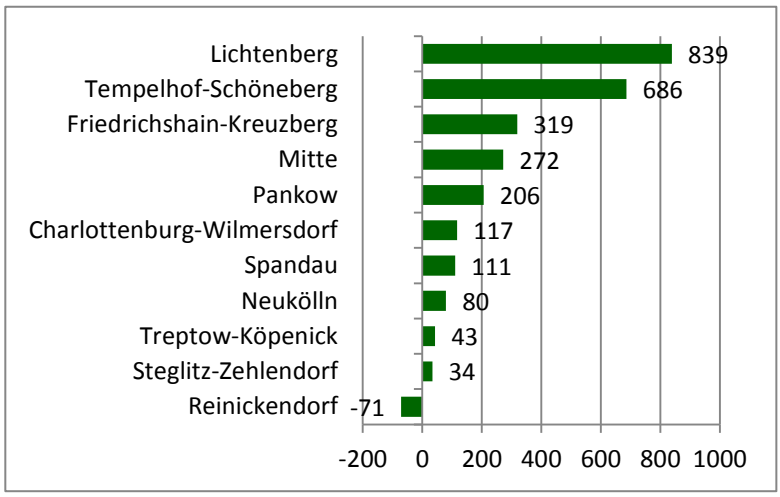
In Abhängigkeit vom Mietspiegel bzw. der Sozialstruktur der jeweiligen Bezirke lässt sich ableiten, welche Bevölkerungsschichten wohin ziehen.

In Marzahn-Hellersdorf sind die Angebotsmieten vergleichsweise niedrig[1] und es stehen auch große Wohnungen zur Verfügung, die für Familien mit Kindern geeignet und bezahlbar sind. Es ist daher anzunehmen, das insbesondere in die Großsiedlungsgebiete des Bezirkes zunehmend Familien ziehen, die sich die Miete im Innenstadtbereich nicht mehr leisten können. Die Daten der Bundesagentur für Arbeit zu Umzugsbewegungen von SGB II-Leistungsberechtigten stützen diese Annahme. Danach hatte Marzahn-Hellersdorf gegenüber allen anderen Bezirken einen Zuzugsüberschuss von SGB II-Leistungsberechtigten. Am höchsten war dieser Saldo gegenüber den Job-Centern Mitte und Neukölln, d.h. es ziehen mehr SGB II-Leistungsberechtigte aus diesen Bezirken nach Marzahn-Hellersdorf als umgekehrt.

Aus welchen Bezirken speist sich der Binnenwanderungsgewinn?

Der Wanderungsaustauch gegenüber Nachbarbezirken ist generell immer am höchsten. So gibt es auch in Marzahn-Hellersdorf den höchsten Wanderungsaustausch mit den Nachbarbezirken Lichtenberg und Treptow-Köpenick. Allerdings ist der Wanderungsgewinn gegenüber Lichtenberg deutlich höher als der gegenüber Treptow-Köpenick.

Abb. 7: Binnenwanderungssaldo von Marzahn-Hellersdorf gegenüber den anderen Berliner Bezirken 2018 (absolute Zahlen)

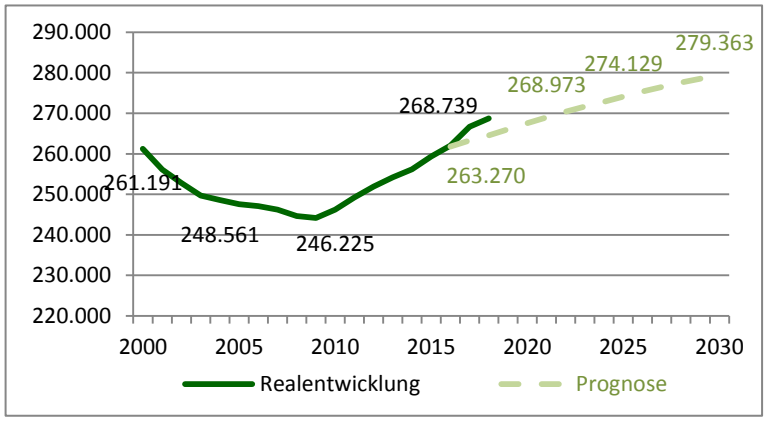


Gegenüber Lichtenberg hat Marzahn-Hellersdorf den stärksten Binnenwanderungsgewinn, d.h. es sind aus Lichtenberg 839 Personen mehr nach Marzahn-Hellersdorf gezogen als umgekehrt. Den zweithöchsten Wanderungsgewinn gibt es gegenüber Tempelhof-Schöneberg.
Reinickendorf ist der einzige Bezirk dem gegenüber ein Wanderungsverlust zu verzeichnen ist.

1 https://www.ibb.de/media/dokumente/publikationen/berliner-wohnungsmarkt/wohnungsmarktbericht/ibb_wohnungsmarktbericht_2018.pdf (Zugriff: 12.03.2019, 17.27 Uhr)

5 Bevölkerungsprognose

Abb. 8: Bevölkerungsprognose für Marzahn-Hellersdorf bis 2030



Die letzte Bevölkerungsprognose der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen[2] ist aus dem Jahr 2015 und bezieht sich auf die Jahre 2015 – 2030. Sie ist für Marzahn-Hellersdorf im Demografiebericht 2015 detailliert dargestellt und hier zu finden[3]. Danach wird die Einwohnerzahl im Bezirk bis zum Jahr 2030 um fast 20.000 Personen (8 %) auf knapp 280.000 steigen. Darüber hinaus wird mit ca. 5 – 6 Tausend geflüchteten Menschen gerechnet.

Die oben stehende Abbildung zeigt, dass die Einwohnerzahl von Marzahn-Hellersdorf im Jahr 2018 fast die prognostizierte Zahl des Jahres 2021 erreicht hat. Eine neue Bevölkerungsprognose für Berlin und die Bezirke erstellt die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen in 2019.

6 Bevölkerungsdichte

Tab. 2: Einwohnerdichte 2018

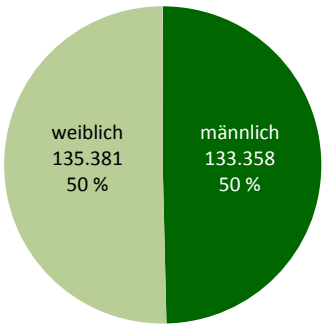
Gebiet	ha	EW	EW/ha	EW/ha abzügl. Gewerbe-gebiet
Großsiedlung Marzahn	1.947	111.261	57	91
Großsiedlung Hellersdorf	809	81.536	101	101
Siedlungsgebiete	3.404	75.942	22	22
Bezirk	**6.160**	**268.739**	**44**	**49**
Berlin	88.780	3.748.148	42	

In Marzahn gibt es zwei ausgedehnte Gewerbegebiete mit einer Fläche von 758 ha, das sind 40 % der Fläche Marzahns, in denen nicht einmal 4.000 EW wohnen. Lässt man diese Fläche unberücksichtigt, ist die EW-Dichte in Marzahn deutlich höher und damit auch im Bezirk insgesamt.

7 Bevölkerungsstruktur

Geschlechterverteilung

Abb. 9: Geschlechterverteilung



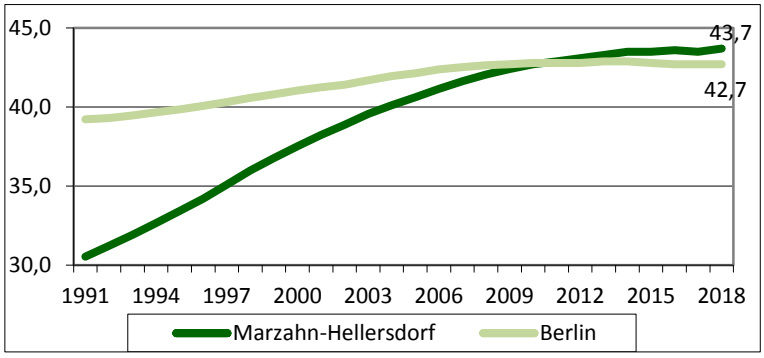
Die Geschlechterverteilung insgesamt ist ausgewogen. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der Männer um 1.038 während es bei den Frauen nur eine Zunahme von 1.017 gab.
Altersabhängig gibt es große Unterschiede, der Männeranteil sinkt mit zunehmendem Alter:

- unter 20 Jahre sind 52 % männlich
- 20 < 60 Jahre 51 % männlich
- 60 < 70 Jahre ausgewogene Geschlechterverteilung von 50:50
- Männeranteil sinkt bis 80 Jahre auf 45 %
- über 80 Jahre nur noch 37 % Männer
- 90 + nur noch 25 % männlich

[2] *Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen unter: http://www.stadtentwicklung.berlin.de/planen/bevoelkerungsprognose/index.shtml (Zugriff:13.03.201, 17:05 Uhr)*
[3] *http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/qualitaetsentwicklung-planung-und-koordination-des-oeffentlichen-gesundheitsdienstes/downloads/#demografiebericht (Zugriff:13.03.201, 17:25 Uhr)*

Betrachtet man den Migrationshintergrund fällt auf, dass bei Menschen mit Migrationshintergrund ab dem Rentenalter der bis dahin deutliche Männerüberschuss (insbesondere bei Ausländern) rapide sinkt. Ab 65 Jahre liegt bei Menschen mit Migrationshintergrund der Männeranteil deutlich unter dem der Menschen ohne Migrationshintergrund.

Altersstruktur



Durchschnittsalter 43,7 Jahre

Abb. 10: Entwicklung des Durchschnittsalters in Berlin im Vergleich zu Marzahn-Hellersdorf seit 1991

Im Vergleich zu den anderen Berliner Bezirken liegt das Durchschnittsalter im Bezirk im Mittelfeld (Rang 6 von 12 Bezirken).

Das **Durchschnittsalter** ist in Marzahn-Hellersdorf von 1991-2009 **fast viermal stärker gestiegen** als im Berliner Durchschnitt. Lag es 1991 noch fast 10 Jahre unter dem Berliner Durchschnitt, so liegt es heute über dem Berliner Durchschnitt. Es scheint als würde die Alterung seit 2010 ähnlich wie in Berlin insgesamt verlaufen. Es gibt jedoch Bezirke mit sinkendem Durchschnittsalter, wodurch das Berliner Durchschnittsalter seit 3 Jahren unverändert ist. Marzahn-Hellersdorf ist nach wie vor der Bezirk mit der schnellsten Alterung. In den letzten 10 Jahren stieg das Durchschnittsalter um 1,7 Jahre und damit so viel wie in keinem anderen Berliner Bezirk.

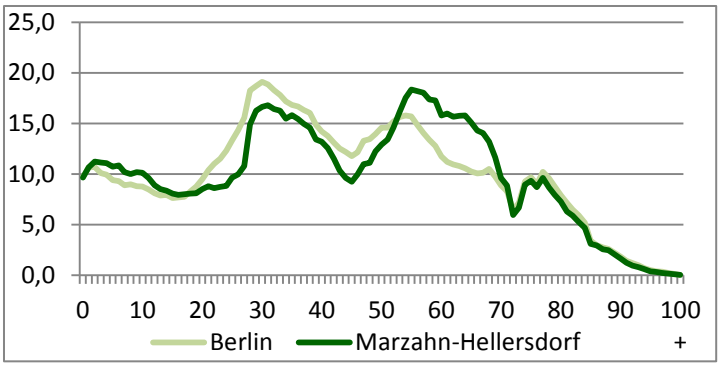


Abb. 11: Altersstruktur in Marzahn-Hellersdorf und Berlin 2018 (je 1.000 der Bevölkerung)

Die Altersstruktur im Bezirk weicht deutlich von den altersstrukturellen Proportionen der Gesamtstadt ab, da die demografische Situation durch die Großsiedlung geprägt ist (hier leben 71 % der Gesamtbevölkerung). Die Großsiedlung ist erst seit einer Generation bewohnt. Solch eine Erstbesiedlung geht mit demografischen Disproportionen einher, so dass der Bezirk anfangs einerseits durch junge Familien und ihre Kinder charakterisiert war („demografische Wellen“ der Kinder- und Elterngeneration) und andererseits wenig alte Menschen hier wohnten. Der frühere Elternberg ist mittlerweile im Alter zwischen Mitte 50 und 70 Jahre, er ist zu einem „Großelternberg“ geworden. Der ehemalige „Kinderberg“ ist jetzt zwischen 30 und 40 Jahre. Zwischen beiden „Bergen“ gibt es eine defizitär besetzte Altersgruppe, deren tiefste „Delle“ im Alter von Mitte 40 Jahren liegt.

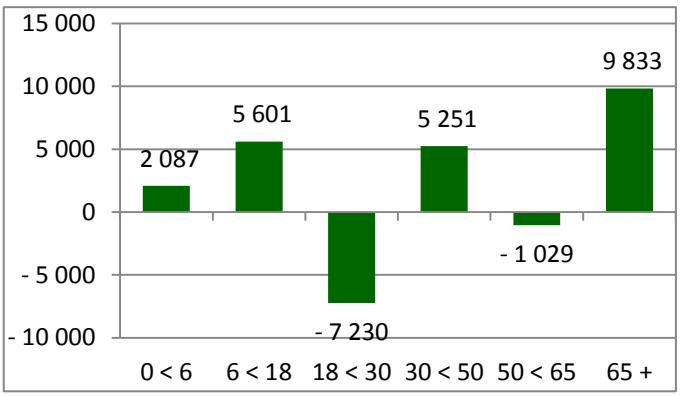


Abb. 12: Zu- bzw. Abnahme der EW nach Altersgruppen 2018 gegenüber 2013

Es gab in den letzten fünf Jahren eine deutliche Zunahme von Familien mit Kindern und älterer Menschen ab 65 Jahre. Stark rückläufig war die Zahl der jungen Menschen zwischen 18 < 30 Jahren. Das hängt in hohem Maße mit der sogenannten Ausbildungswanderung zusammen. Sie ziehen aus dem Elternhaus aus, in die Nähe der Ausbildungs- oder Arbeitsstätte, gründen eine eigene Familie. In gleichem Maße gibt eine starke Zunahme bei der Bevölkerung im Rentenalter, die eng mit der demografischen Welle zusammenhängt, aber auch mit Zuzugsüberschüssen.

Menschen mit Migrationshintergrund

Der Migrationshintergrund ist kein festes Merkmal aus dem Einwohnerregister, sondern wird an Hand von verschiedenen Merkmalen abgeleitet. Die Ableitung orientiert sich an den bundesweiten Richtlinien zur Definition des Migrationshintergrundes in der amtlichen Statistik und wird den Möglichkeiten der Merkmalsauswahl des Melderegisters angepasst (Berliner Verfahren).

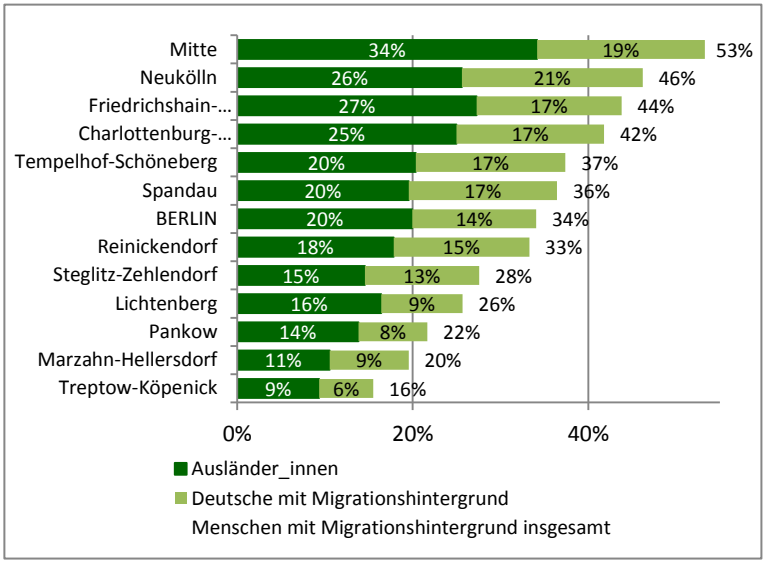
In der Einwohnerregisterstatistik werden als Personen mit Migrationshintergrund ausgewiesen:

1. Ausländer_innen
2. Deutsche mit Migrationshintergrund
   - mit Geburtsland außerhalb Deutschlands oder
   - mit zweiter Staatsangehörigkeit oder
   - mit Einbürgerungskennzeichen oder
   - mit Optionskennzeichen, d.h. im Inland geborene Kinder ausländischer Eltern erhalten seit dem 1.1.2000 unter den in § 4 Absatz 3 des Staatsangehörigkeitsgesetzes (StAG) genannten Voraussetzungen zunächst die deutsche Staatsangehörigkeit (Optionsregelung) sowie
   - Personen im Alter unter 18 Jahren ohne eigenes Migrationsmerkmal aber mit Geburtsland außerhalb Deutschlands oder mit Einbürgerungskennzeichen zumindest eines Elternteils, wenn die Person an der Adresse der Eltern/des Elternteils gemeldet ist.

Methodische Veränderung 2018:

Ab dem 31.12.2018 hat das Amt für Statistik das Merkmal „Zuzugsdatum in die Basisgemeinde“ dahingehend bereinigt, dass nun das Datum des ersten Einzugs in die betroffene Wohnung übernommen wird. Dadurch kann mehr Einwohnern ein Migrationshintergrund zugeordnet werden. Das betrifft insbesondere Spätaussiedler, vorrangig ab 65 Jahre. In dieser Altersgruppe gibt es daher im Vergleich zum Vorjahr einen erheblichen Anstieg, der methodisch bedingt ist. Die Vergleichbarkeit mit Ständen vor dem 31.12.2018 ist daher nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund wird bei den Entwicklungstendenzen nachstehend nur zwischen Deutschen und Ausländer_innen unterschieden.

Abb. 13: Menschen mit Migrationshintergrund in den Berliner Bezirken (2018)

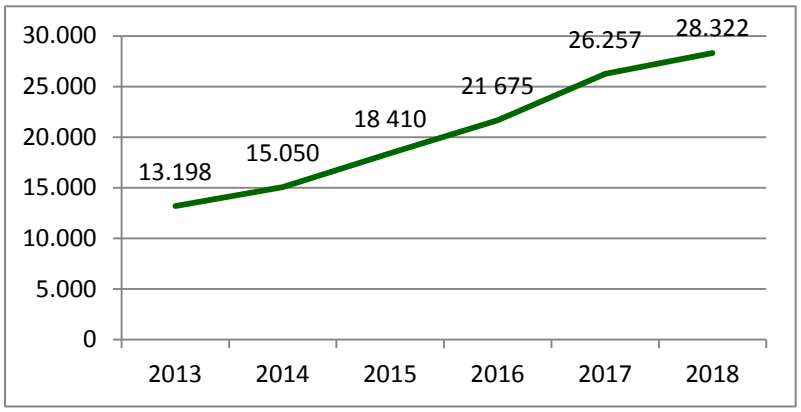


In Marzahn-Hellersdorf haben 52.508 Menschen einen Migrationshintergrund, das ist jeder Fünfte. Darunter 28.322 Ausländer_innen (11 %) und 24.186 mit deutschem Pass (9 %).

Nach wie vor ist der Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund im Bezirk gering. Nur in Köpenick ist der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund geringer.

In den letzten Jahren stieg die Zahl der Menschen mit Migrationshintergrund deutlich an, was vor allem auf eine starke Zunahme von Ausländer_innen, insbesondere geflüchteten Menschen, zurückzuführen ist. Die Gesamtzahl der im Bezirk lebenden Asylsuchenden ist nicht bekannt, da die Zuständigkeiten im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes nicht vom Wohnort abhängen, sondern die Bearbeitung erfolgt nach dem Geburtsdatum des Antragstellers, d.h. sie wohnen nicht zwangsläufig im dem Bezirk, in dem sie Leistungen erhalten. 3.318 geflüchtete Menschen wohnten 2018 in den Gemeinschaftsunterkünften in Marzahn-Hellersdorf. Diese Personen sind in den nachstehenden Daten enthalten.

Abb. 14: Entwicklung der Ausländer_innen in Marzahn-Hellersdorf seit 2013



Seit 2013 stieg die Zahl der Ausländer_innen im Bezirk um 15.124 Personen, während die Zahl der Deutschen (mit und ohne Migrationshintergrund) im gleichen Zeitraum nahezu gleich blieb (- 611 Personen).

Aus den o.g. methodischen Veränderungen erfolgt keine Differenzierung zwischen Deutschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Altersstruktur nach Migrationshintergrund

Durchschnittsalter im Bezirk: 43,7

- ohne Migrationshintergrund: 46,2 Jahre
- Deutsche mit Migrationshintergrund: 34,8
- Ausländer_innen 31,6 Jahre

Menschen mit Migrationshintergrund sind durchschnittlich 13 Jahre jünger als Personen ohne Migrationshintergrund.

Das Durchschnittsalter der Ausländer_innen liegt mit 31,6 Jahren sogar fast 15 Jahre darunter.

Fast zwei Drittel der Ausländer_innen sind zwischen 18 und 50 Jahre alt, 22 % sind jünger als 18 Jahre, nur 15 % älter als 50 Jahre.

Deutsche mit Migrationshintergrund haben den höchsten Anteil an Kindern und Jugendlichen mit 37 % unter 18-Jähriger. Bei den Deutschen ohne Migrationshintergrund sind es nur 15 %. Die Hälfte der Menschen ohne Migrationshintergrund ist älter als 50 Jahre, fast die Hälfte davon ist bereits im Rentenalter.

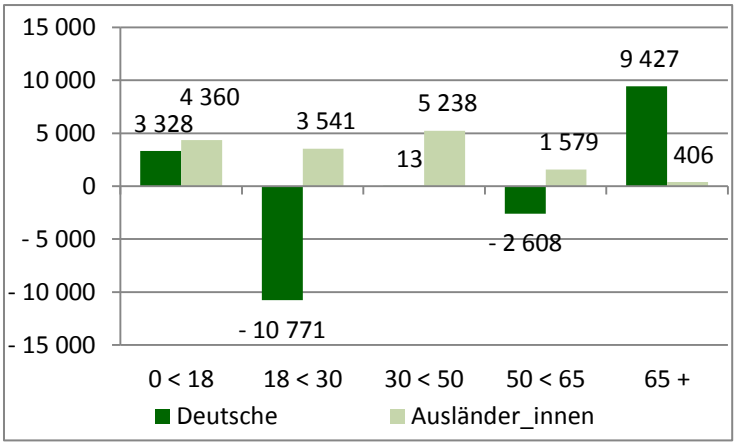
In der nachstehenden Tabelle sind sehr hohe Werte farbig unterlegt.

Tab. 3: Altersstruktur nach Migrationshintergrund (nach Altersgruppen)

Alters-gruppe	Deutsche ohne Migrationshintergrund		Deutsche mit Migrationshintergrund		Ausländer_innen	
	Anzahl	Anteil an der jeweiligen Altersgruppe	Anzahl	Anteil an der jeweiligen Altersgruppe	Anzahl	Anteil an der jeweiligen Altersgruppe
0 < 6	11 179	5,2	3 382	14,0	2 637	9,3
6 < 18	20 409	9,4	5 553	23,0	3 573	12,6
18 < 30	22 719	10,5	2 688	11,1	6 931	24,5
30 < 50	54 812	25,3	5 246	21,7	11 039	39,0
50 < 65	57 963	26,8	3 402	14,1	3 384	11,9
65 < 80	37 345	17,3	2 709	11,2	663	2,3
80 +	11 804	5,5	1 206	5,0	95	0,3
Gesamt	**216 231**	**100,0**	**24 186**	**100,0**	**28 322**	**100,0**

- hoher Kinderanteil bei Deutschen mit Migrationshintergrund
- hoher Anteil von Menschen im fertilen Alter bei Ausländer_innen
- hoher Anteil älterer Menschen bei Deutschen ohne Migrationshintergrund

Abb. 15: Zu-/Abnahme von Deutschen und Ausländer_innen nach Altersgruppen 2018 gegenüber 2013 (absolute Zahlen)



In den vergangenen fünf Jahren ist bei der deutschen Bevölkerung ein starker Rückgang von über 10.000 jungen Menschen zwischen 18 < 30 Jahren zu verzeichnen. Fast ebenso stark war der Zuwachs von Menschen im Rentenalter. Bei Ausländer_innen hingegen gibt es eine deutliche Zunahme von jungen Familien mit Kindern und der Bevölkerung zwischen 30 < 50 Jahre. Die Zahl älterer Ausländer_innen hat kaum zugenommen.

Herkunftsländer der Menschen mit Migrationshintergrund

Von den 52.508 Menschen mit Migrationshintergrund kommen fast 20.000 (37 %) aus der ehemaligen Sowjetunion. In keinem anderen Berliner Bezirk leben mehr. 61 % wohnen in der Großsiedlung Marzahn. Sie kommen vor allem aus der Russischen Föderation und aus Kasachstan. Ein Viertel aller kasachischen Migrant_innen in Berlin lebt in Marzahn-Hellersdorf. Das sind mehr als in jedem anderen Bezirk.

Gut ein Viertel der Menschen mit Migrationshintergrund kommen aus EU-Staaten. Die größte Gruppe unter ihnen kommt aus Polen, die 10 % aller Menschen mit Migrationshintergrund ausmachen. Genauso viele kommen aus arabischen Ländern, insbesondere aus Syrien. Der historisch bedingte hohe Anteil an Vietnamesinnen und Vietnamesen liegt mit 9 % knapp darunter.

Tab. 4: Ausgewählte Herkunftsstaaten der Menschen mit Migrationshintergrund

Herkunft		Anzahl	Anteil an allen Migrant_innen im Bezirk (%)	Anteil an allen Migrant_innen der Herkunftsgruppe in Berlin (%)
Europäische Union		13.680	26,1	3,3
darunter	Polen	5.352	10,2	4,6
	Bulgarien	1.337	2,5	3,9
	Rumänien	2.200	4,2	7,8
ehemaliges Jugoslawien		2.206	4,2	2,6
ehemalige Sowjetunion		19.547	37,2	13,9
darunter	Russische Föderation	8.357	15,9	14,5
	Kasachstan	5.622	10,7	26,1
	Ukraine	1.656	3,2	7,5
Islamische Länder (OIC)*		16.634	31,7	3,9
darunter	Türkei	1.156	2,2	0,6
	Syrien	2.508	4,8	6,1
	Afghanistan	1.691	3,2	11,8
	arabische Länder inkl. Syrien	5.375	10,2	3,7
Vietnam		4.467	8,5	16,3

* Mitglieder der Organisation der Islamischen Konferenz (OIC): Afghanistan, Albanien, Aserbaidschan, Bangladesch, Benin, Brunei Darussalam, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Gabun, Gambia, Guinea, Guinea-Bissau, Guyana, Indonesien, Iran, Kamerun, Kasachstan, Kirgisistan, Malaysia, Malediven, Mali, Mosambik, Niger, Nigeria, Pakistan, Senegal, Sierra Leone, Suriname, Tadschikistan, Togo, Tschad, Türkei, Turkmenistan, Uganda, Usbekistan sowie arabische Länder.

8 Demografische Situation in den Bezirksregionen (BZR)

Sozialräumliche Gliederung

Der Bezirk gliedert sich in **neun Bezirksregionen** (BZR)[4], die wiederum in **33 Planungsräume** (PLR) unterteilt sind.

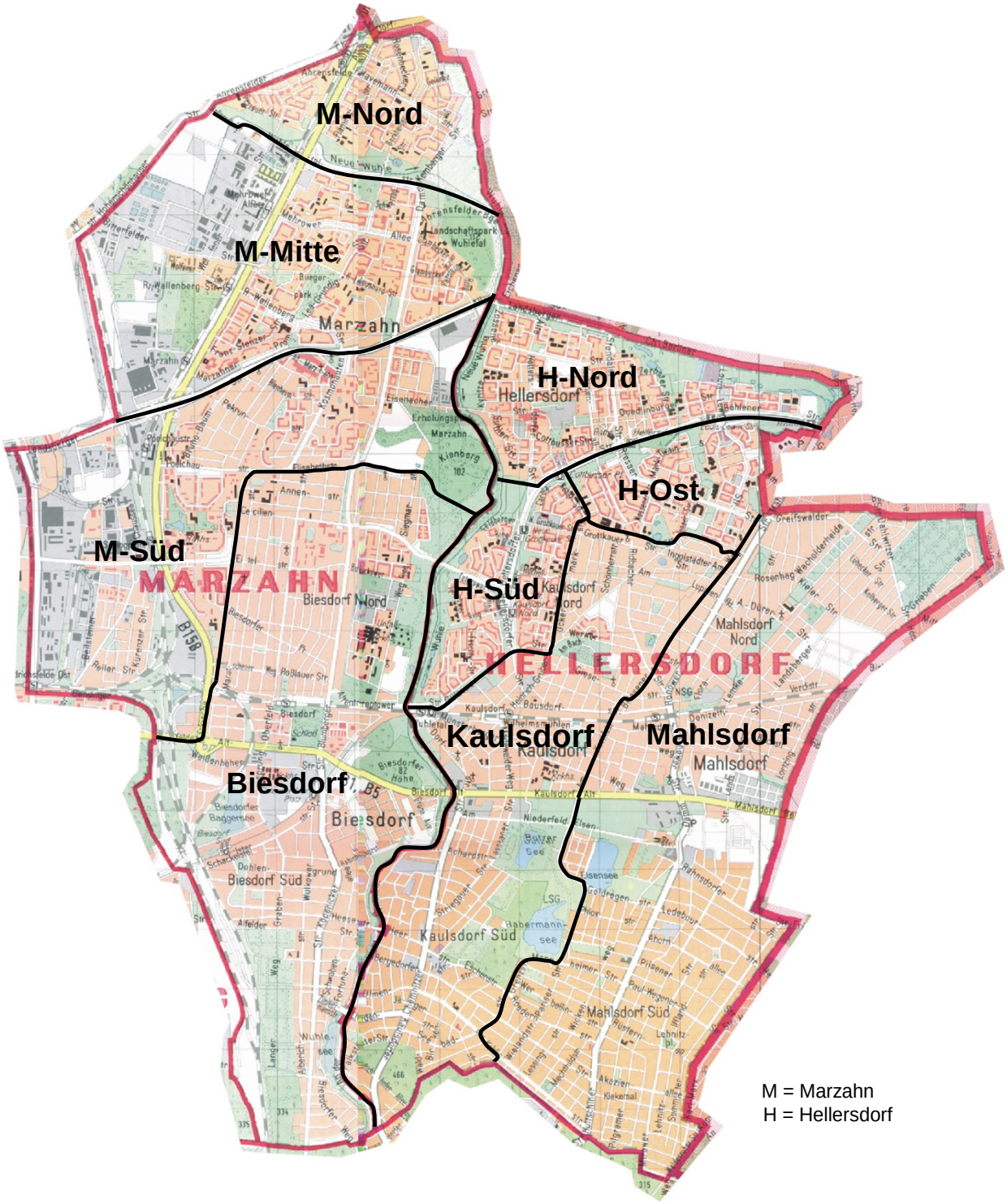
Von Nordwesten nach Südosten gibt es nachstehende Bezirksregionen und Planungsräume:

	9 Bezirksregionen	33 Planungsräume
Großsiedlung Marzahn	Marzahn-Nord	Marzahn-West Havemannstraße
	Marzahn-Mitte	Gewerbegebiet Bitterfelder Straße Wuhletalstraße Marzahn-Ost Ringkolonnaden Marzahner Promenade
	Marzahn-Süd	Marzahner Chaussee Springpfuhl Alt-Marzahn Landsberger Tor
Großsiedlung Hellersdorf	Hellersdorf-Nord	Alte Hellersdorfer Straße Gut Hellersdorf Helle Mitte Hellersdorfer Promenade Böhlener Straße
	Hellersdorf-Ost	Adele-Sandrock-Straße Schleipfuhl Boulevard Kastanienallee
	Hellersdorf-Süd	Kaulsdorf-Nord II Gelbes Viertel Kaulsdorf-Nord I Rotes Viertel
Siedlungsgebiete	Biesdorf	Oberfeldstraße Buckower Ring Alt-Biesdorf Biesdorf-Süd
	Kaulsdorf	Kaulsdorf-Nord Alt-Kaulsdorf Kaulsdorf-Süd
	Mahlsdorf	Mahlsdorf-Nord Alt-Mahlsdorf Mahlsdorf-Süd

Im Anhang finden sich detaillierte Tabellen mit den Daten zu den einzelnen Kapiteln dieses Abschnitts.

[4] *Im Land Berlin erfolgte 2006 eine Vereinheitlichung sozialräumlicher Planungsgrundlagen. Danach gliedert sich Berlin in 447 Planungsräume, 138 Bezirksregionen und 60 Prognoseräume.*

Karte Bezirksregionen



Bevölkerungsstand und -entwicklung

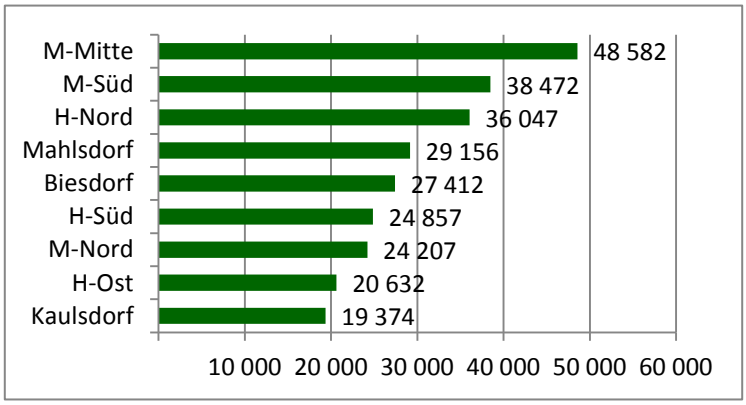


Abb. 16: Einwohner_innen in den Bezirksregionen am 31.12.2018

Die einwohnerreichste Bezirksregion ist Marzahn-Mitte. Sie hat zweieinhalb Mal so viele Einwohner_innen wie Kaulsdorf und ist flächenmäßig sogar etwas kleiner.

Tab. 5: Zu-/Abnahme der Bevölkerung 2018 gegenüber 2017 und 2013 nach Bezirksregionen

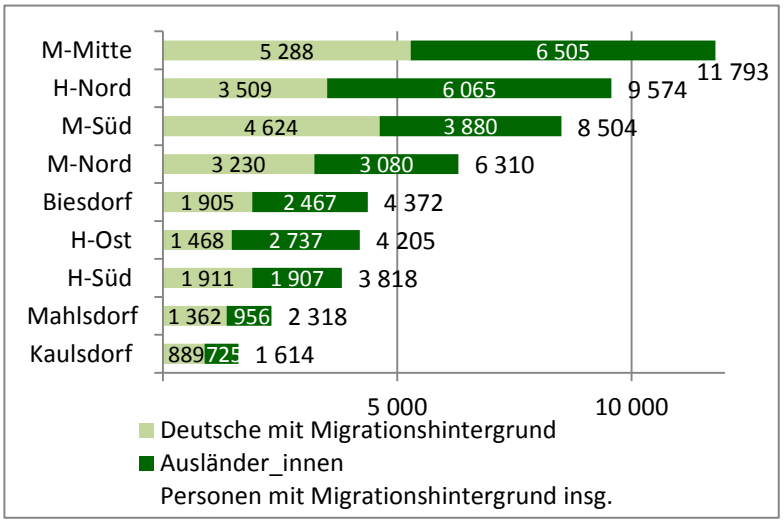
BZR	Veränderung zu 2017		Veränderung zu 2013	
	absolut	%	absolut	%
M-Nord	76	0,3	1 024	4,4
M-Mitte	- 218	-0,4	2 704	5,9
M-Süd	278	0,7	1 747	4,8
H-Nord	479	1,3	2 534	7,6
H-Ost	57	0,3	1 486	7,8
H-Süd	51	0,2	443	1,8
Biesdorf	656	2,5	1 723	6,7
Kaulsdorf	117	0,6	779	4,2
Mahlsdorf	559	2,0	2 073	7,7
Bezirk	**2 055**	**0,8**	**14 513**	**5,7**

Mit Ausnahme von Marzahn-Mitte weisen alle Bezirksregionen gegenüber dem Vorjahr Einwohnerzuwächse auf. In der Großsiedlung resultieren diese ausschließlich aus der Zunahme von Ausländer_innen.

Den stärksten Zuwachs hat – wie schon im Vorjahr - Biesdorf. Hier entstanden über 440 neue Wohneinheiten. Weitere große Neubauvorhaben wurden in Hellersdorf-Nord und Marzahn-Süd umgesetzt, was sich u.a. in den Einwohnerzuwächsen zeigt. Die Zunahme in den Siedlungsgebieten ist höher als in der Großsiedlung.

Menschen mit Migrationshintergrund

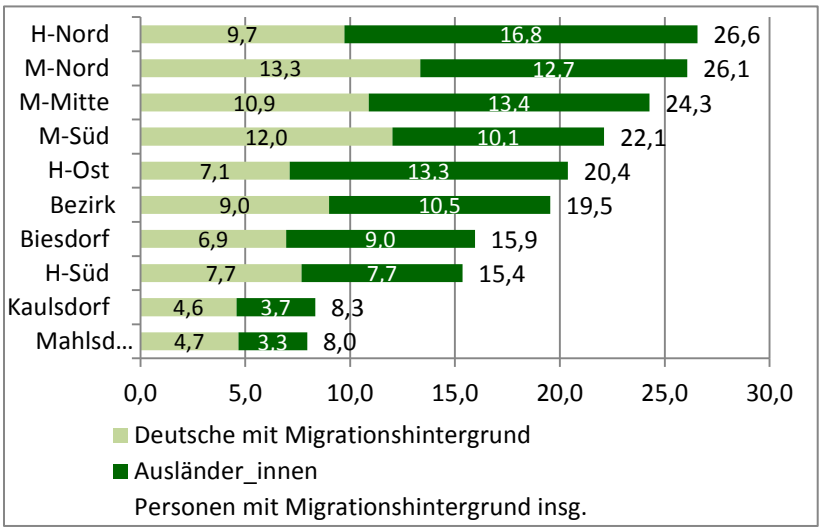
Abb. 17: Anzahl der Menschen mit Migrationshintergrund nach Bezirksregionen



Fast ein Viertel der Bevölkerung mit Migrationshintergrund lebt in Marzahn-Mitte. Hier gibt es auch die meisten Unterkünfte für geflüchtete Menschen. Ende des Jahres 2018 lebten im Bezirk 3.318 Asylsuchende in Gemeinschaftsunterkünften, gut 2/3 davon in Marzahn-Mitte.

In folgenden Bezirksregionen gab es im Dezember 2018 Unterkünfte für geflüchtete Menschen (in Klammern die Anzahl der Einrichtungen /Bewohnerzahl): Marzahn-Nord (1/372), Marzahn-Mitte (4/1.122) Marzahn-Süd (1/384), Hellersdorf-Nord (1/228) Hellersdorf-Ost (2/711) und Biesdorf (2/511).

Abb. 18: Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach Bezirksregionen



Mehr als jeder vierte Einwohner in Marzahn-Nord und Hellersdorf-Nord hat einen Migrationshintergrund. In Marzahn-Mitte ist es fast jeder Vierte.

In Hellersdorf-Nord und Hellersdorf-Ost ist der Anteil der Ausländer_innen deutlich höher als der der Deutschen mit Migrationshintergrund da die Bewohnerzahl der dortigen Unterkünfte für geflüchtete Menschen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung vergleichsweise hoch ist. In den anderen Bezirksregionen ist das Verhältnis von Ausländer_innen und Deutschen mit Migrationshintergrund relativ ausgeglichen.

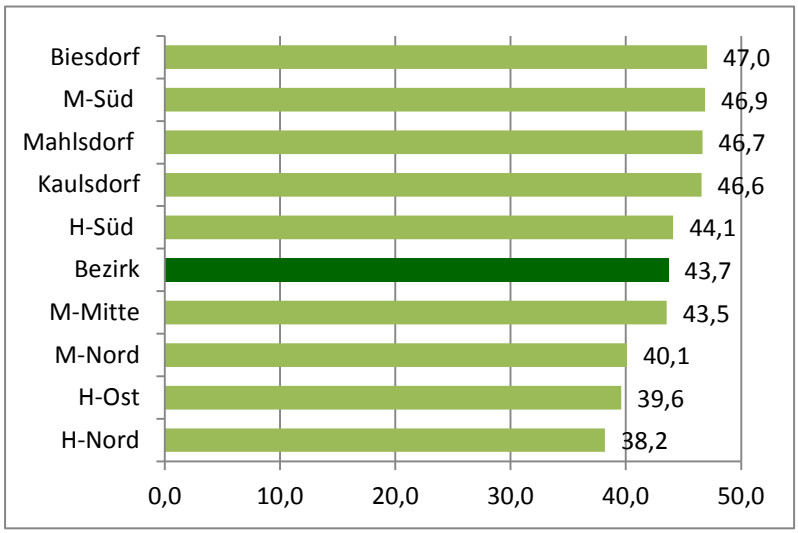
Tab. 6: Zu-/Abnahme der Deutschen und Ausländer_innen gegenüber dem Vorjahr nach Bezirksregionen

BZR	Deutsche		Ausländer_innen	
	abs.	in %	abs.	in %
M-Nord	- 63	-0,3	139	4,7
M-Mitte	- 288	-0,7	70	1,1
M-Süd	71	0,2	207	5,6
H-Nord	- 369	-1,2	848	16,3
H-Ost	- 125	-0,7	182	7,1
H-Süd	- 187	-0,8	238	14,3
Biesdorf	432	1,8	224	10,0
Kaulsdorf	69	0,4	48	7,1
Mahlsdorf	450	1,6	109	12,9
Bezirk	**- 10**	**0,0**	**2 065**	**7,9**

Wie schon im Vorjahr ist in den meisten Bezirksregionen der Großsiedlung ein Rückgang der deutschen und eine Zunahme der ausländischen Bevölkerung zu verzeichnen. Den stärksten Zuwachs an Ausländer_innen hat – wie schon im Vorjahr - Hellersdorf-Nord. Hier gibt es eine Unterkunft für geflüchtete Menschen mit rund 230 Plätzen, die schon seit 2017 existiert. Das kann die starke Zunahme nicht erklären. Es gibt hier eine große Zahl von Osteuropäern (vgl. S. 35, Tab. A 10), die vermutlich zwecks Arbeit hier leben und Hellersdorf-Nord als bevorzugten Wohnort gewählt haben, da die Wohnungen vergleichsweise klein und die Mieten niedrig sind. Es ist anzunehmen, dass die reale Zunahme hier geringer ist und auch die absolute Zahl der Ausländer_innen aus diesen Ländern geringer ist. Ausländer_innen, die in Deutschland leben, werden melderechtlich registriert. Auf diesem Melderegister beruhen die vorliegenden Daten. Erfolgt ein Umzug ins Ausland, z.B. zurück in die Heimat, weil das Arbeitsverhältnis in Deutschland beendet ist, müssen sie sich melderechtlich abmelden. Erfolgt das nicht, was häufig der Fall ist, werden sie im Melderegister weiter geführt, wodurch sich vermutlich der starke Anstieg und auch die vergleichsweise große Zahl von Ausländer_innen in Hellersdorf-Nord erklärt. Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands erfolgt die Abmeldung automatisch mit Anmeldung am neuen Wohnort.

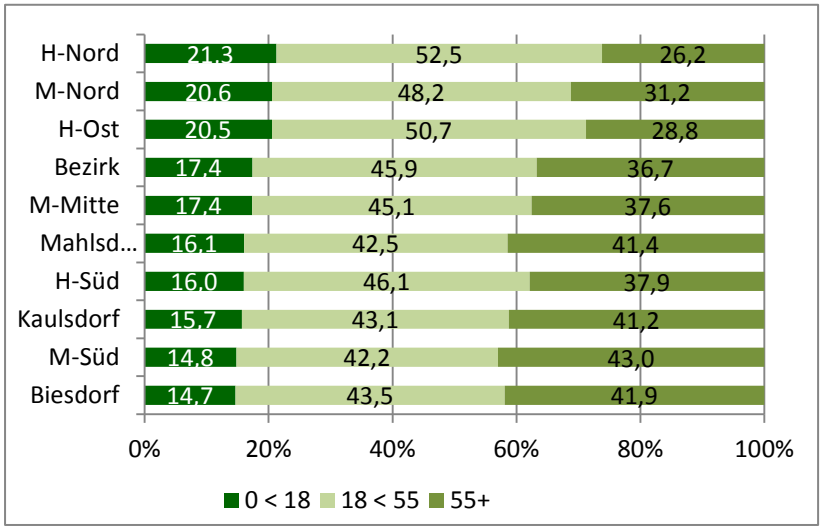
Altersstruktur

Abb. 19: Durchschnittsalter nach Bezirksregionen (in Jahren)



Das jüngste Durchschnittsalter hat Hellersdorf-Nord, gefolgt von Hellersdorf-Ost. In beiden Bezirksregionen ist der Ausländeranteil vergleichsweise hoch. H-Nord hat den höchsten Ausländeranteil aller Bezirks-regionen. Das Durchschnittsalter der Ausländer_innen ist deutlich niedriger als das der deutschen Bevölkerung (vgl. S. 10).
In den Bezirksregionen der Siedlungsgebiete mit ihren gewachsenen Strukturen unter-scheidet sich das Durchschnittsalter kaum.

Abb. 20: Altersstruktur nach Bezirksregionen

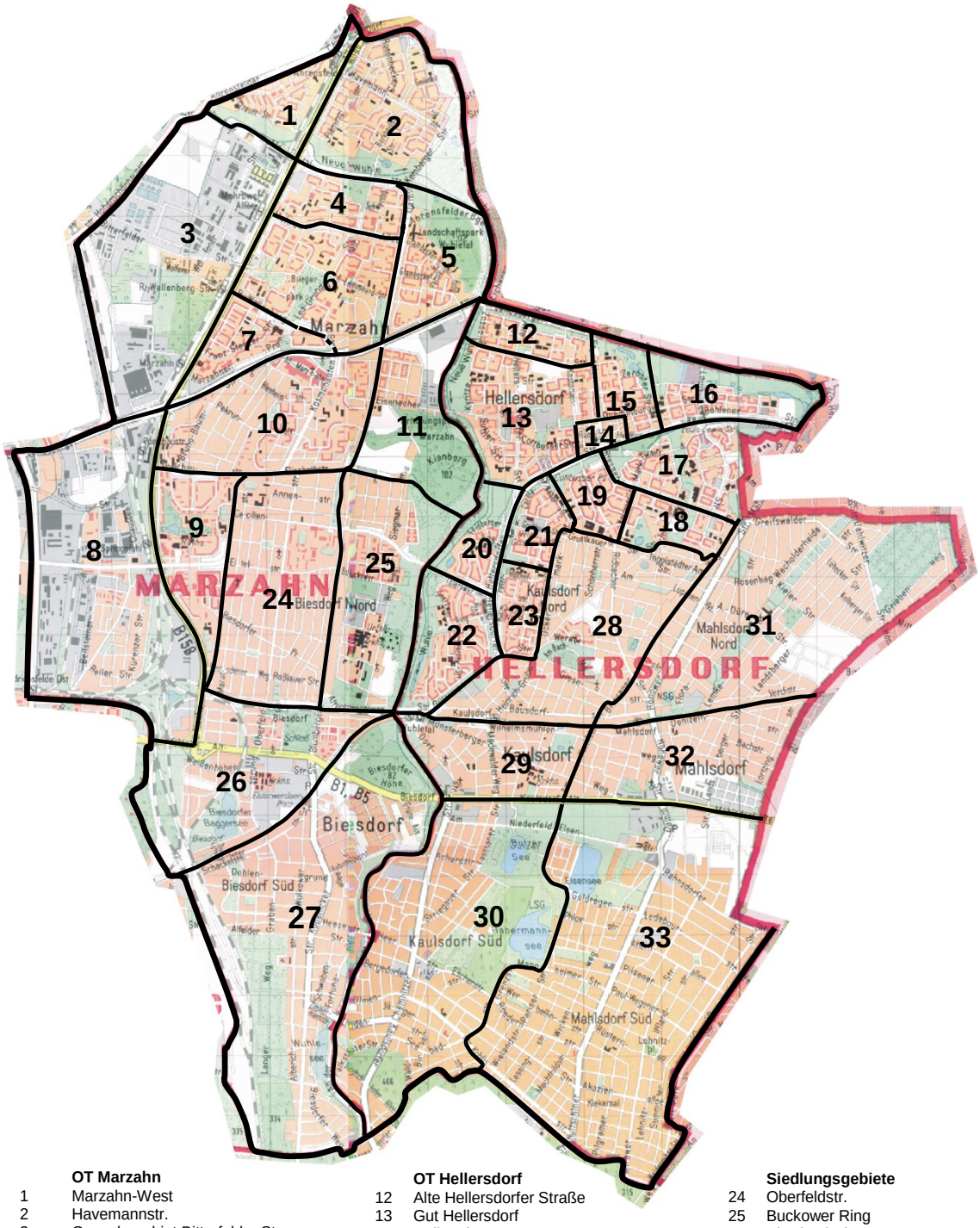


Marzahn-Süd hat den höchsten Anteil älterer Bevölkerung, da es die erste Bezirksregion der Großsiedlung war und ein großer Teil der damaligen Eltern-generation dort wohnen blieb.

Der Anteil von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahre ist in den nördlichen (und sozial schwächsten) Bezirksregionen Hellersdorf-Nord und Hellersdorf–Ost sowie Marzahn-Nord am höchsten. Hier ist jeder Fünfte minderjährig.

9 Bevölkerung in den Planungsräumen (PLR)

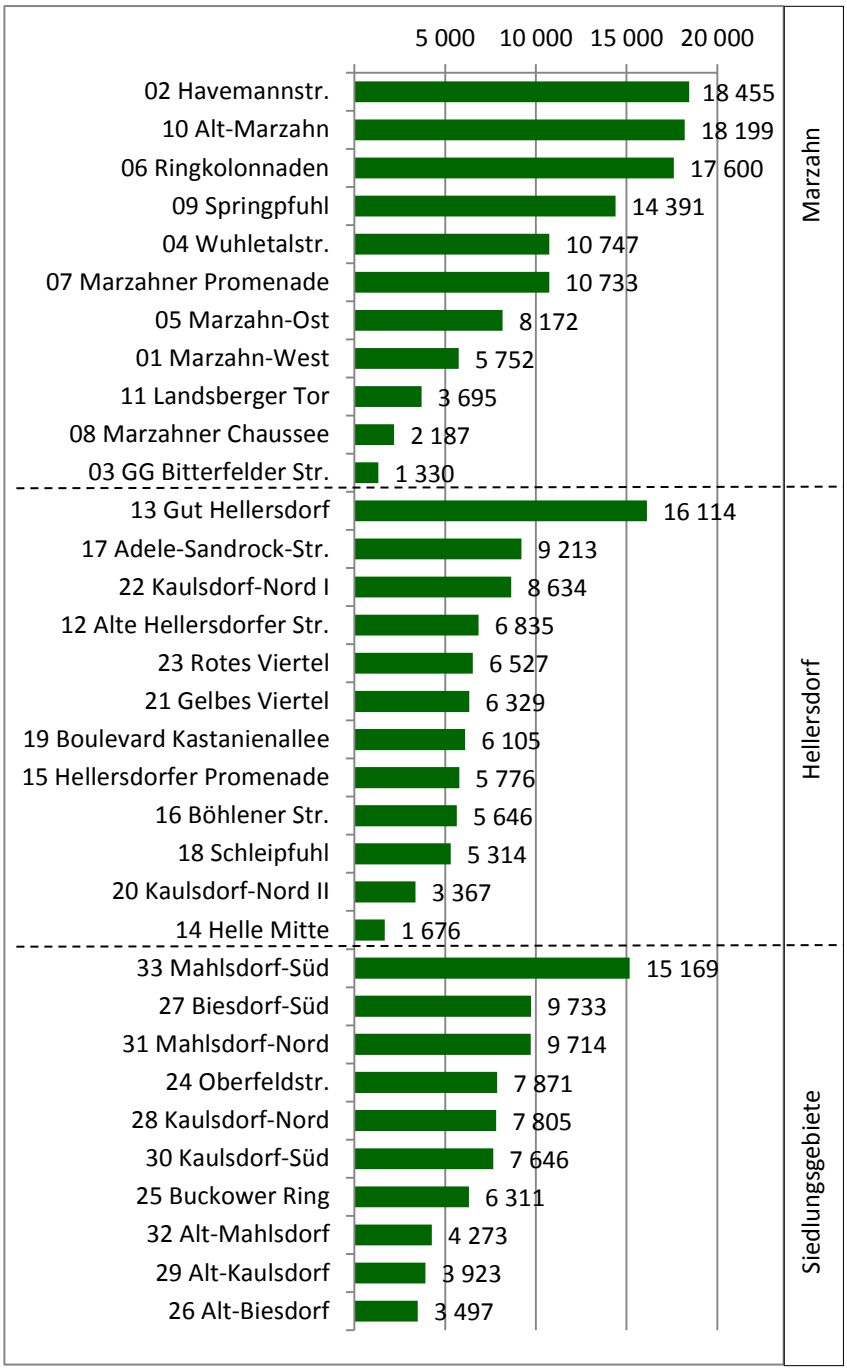
Karte Planungsräume



	OT Marzahn		OT Hellersdorf		Siedlungsgebiete
1	Marzahn-West	12	Alte Hellersdorfer Straße	24	Oberfeldstr.
2	Havemannstr.	13	Gut Hellersdorf	25	Buckower Ring
3	Gewerbegebiet Bitterfelder Str.	14	Helle Mitte	26	Alt-Biesdorf
4	Wuhletalstr.	15	Hellersdorfer Promenade	27	Biesdorf-Süd
5	Marzahn-Ost	16	Böhlener Str.	28	Kaulsdorf-Nord
6	Ringkolonnaden	17	Adele-Sandrock-Str.	29	Alt-Kaulsdorf
7	Marzahner Promenade	18	Schleipfuhl	30	Kaulsdorf-Süd
8	Marzahner Chaussee	19	Boulevard Kastanienallee	31	Mahlsdorf-Nord
9	Springpfuhl	20	Kaulsdorf-Nord II	32	Alt-Mahlsdorf
10	Alt-Marzahn	21	Gelbes Viertel	33	Mahlsdorf-Süd
11	Landsberger Tor	22	Kaulsdorf-Nord I		
		23	Rotes Viertel		

Bevölkerungsstand und –entwicklung in den Planungsräumen

Abb. 21: Einwohner_innen in den Planungsräumen am 31.12.2018



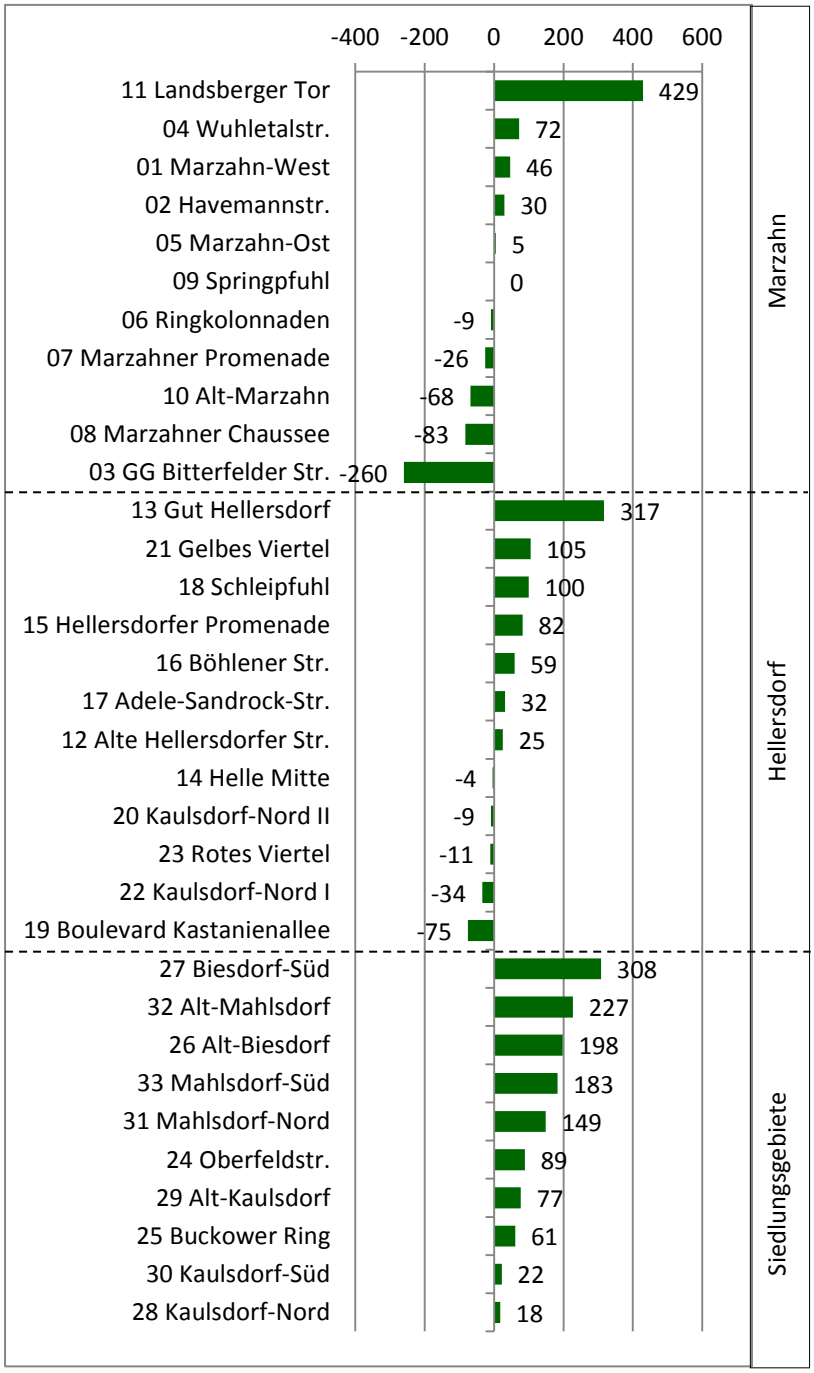
Die Planungsräume Havemannstraße und Alt-Marzahn sind die einwohnerstärksten Planungsräume des Bezirks. Die Planungsräume Bitterfelder Straße und Marzahner Chaussee bestehen vorwiegend aus Gewerbegebieten und sind entsprechend dünn besiedelt. Im Planungsraum Bitterfelder Straße befinden sich ausschließlich Unterkünfte für geflüchtete und wohnungslose Menschen.

In der Großsiedlung Hellersdorf ist das Gut Hellersdorf der flächenmäßig größte und bevölkerungsreichste Planungsraum, deren Einwohnerzahl durch erheblichen Wohnungsneubau weiter wachsen wird.

Der kleinste Planungsraum, die Helle Mitte, entstand erst in den 1990er Jahren.

Mahlsdorf-Süd ist der flächenmäßig größte Planungsraum des Bezirkes und der Planungsraum im Siedlungsgebiet mit den meisten Einwohner_innen.

Abb. 22: Zu-/Abnahme der Bervölkerung gegenüber dem Vorjahr nach Planungsräumen (absolut)



Das stärkste Bevölkerungswachstum gegenüber dem Vorjahr weisen die Planungsräume Landsberger Tor, Gut Hellersdorf und Biesdorf-Süd auf. In diesen Gebieten wurden zahlreiche Neubauvorhaben umgesetzt. Im Planungsraum Landsberger Tor entstanden am Standort Hasenholzer Allee fast 350 neue Wohnungen. Aber auch im Siedlungsgebiet wurden zahlreiche neue Wohnungen gebaut, wie z.B. in Alt-Mahlsdorf (An der Schule) und in Alt-Biesdorf (Weißenhöher Straße).

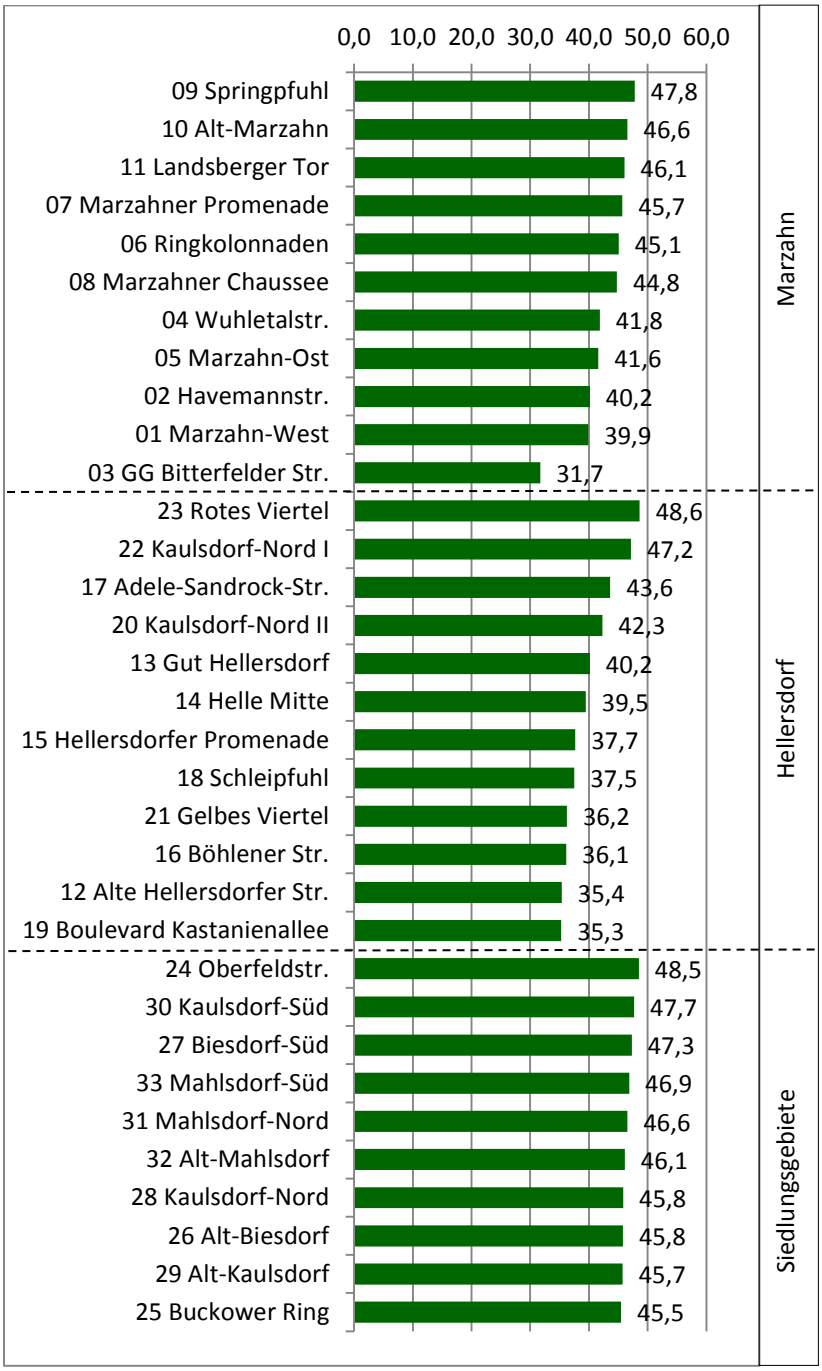
In der Großsiedlung Marzahn haben fünf der 11 Planungsräume Einwohner_innen verloren. Die Schließung des Hostels in der Allee der Kosmonauten trug wesentlich zum Einwohnerrückgang im PLR Marzahner Chaussee bei. Im PLR Bitterfelder Straße waren 2018 die beiden Gemeinschaftsunterkünfte mit deutlich weniger geflüchteten Menschen belegt als noch 2017, woraus sich der starke Rückgang in diesem Planungsraum erklärt.

In der Großsiedlung Hellersdorf gab es vor allem in Kaulsdorf-Nord I und im Boulevard Kastanienallee Einwohnerverluste. Der starke Einwohnerrückgang im Boulevard Kastanienallee ist vor allem auf die geringeren Belegungszahlen der dortigen Unterkünfte für geflüchtete Menschen zurückzuführen.

Im Siedlungsgebiet weisen alle Planungsräume Einwohnerzuwächse auf.

Altersstruktur in den Planungsräumen

Abb. 23: Durchschnittsalter nach Planungsräumen (in Jahren)

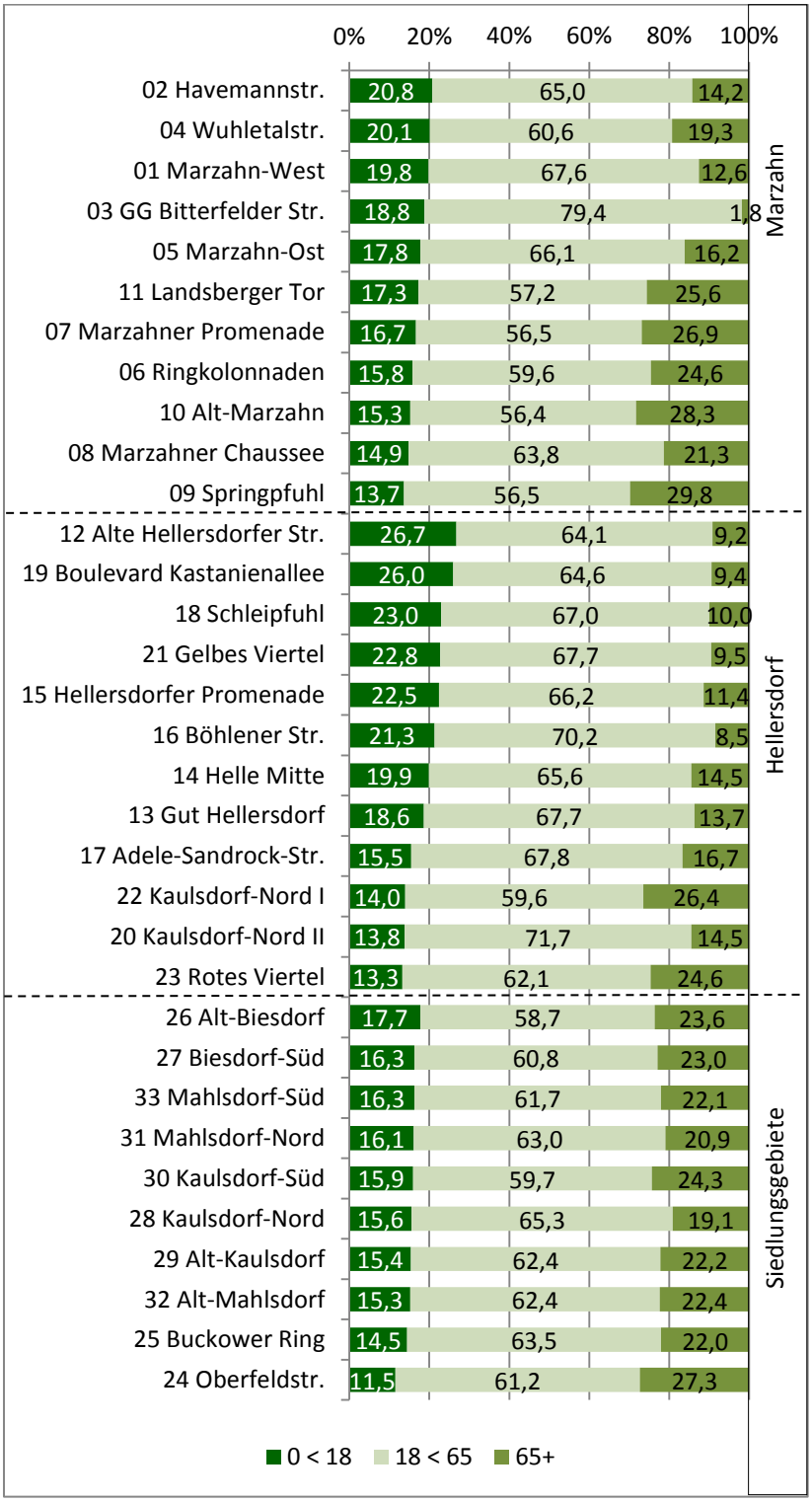


Entsprechend der Entstehungsgeschichte der Großsiedlung Marzahn sinkt das Durchschnittsalter von Süden nach Norden. Eine Ausnahme bildet das Landsberger Tor, das erst nach der Wende entstand. Im Planungsraum Bitterfelder Straße wohnen fast ausschließlich geflüchtete und wohnungslose Menschen, die mehrheitlich jung sind.

Auch in Hellersdorf sinkt entsprechend der Entstehungsgeschichte das Durchschnittsalter von Süden nach Norden. Eine Ausnahme bildet die Helle Mitte, die erst nach der Wende entstand. Im Boulevard Kastanienallee wird das Durchschnittsalter durch die vorwiegend junge Bewohnerschaft der Gemeinschaftsunterkünfte für geflüchtete Menschen beeinflusst.

Das Durchschnittsalter zwischen den Planungsräumen im Siedlungsgebiet differiert nur unwesentlich.

Abb. 24: Altersstruktur nach Planungsräumen (in %)



Springpfuhl und Alt-Marzahn haben den höchsten Anteil über 65-Jähriger von allen Planungsräumen des Bezirks. Ein Viertel ist hier bereits im Rentenalter.

Im Planungsraum Bitterfelder Straße wohnen fast ausschließlich geflüchtete und wohnungslose Menschen, unter denen sich kaum Ältere befinden.

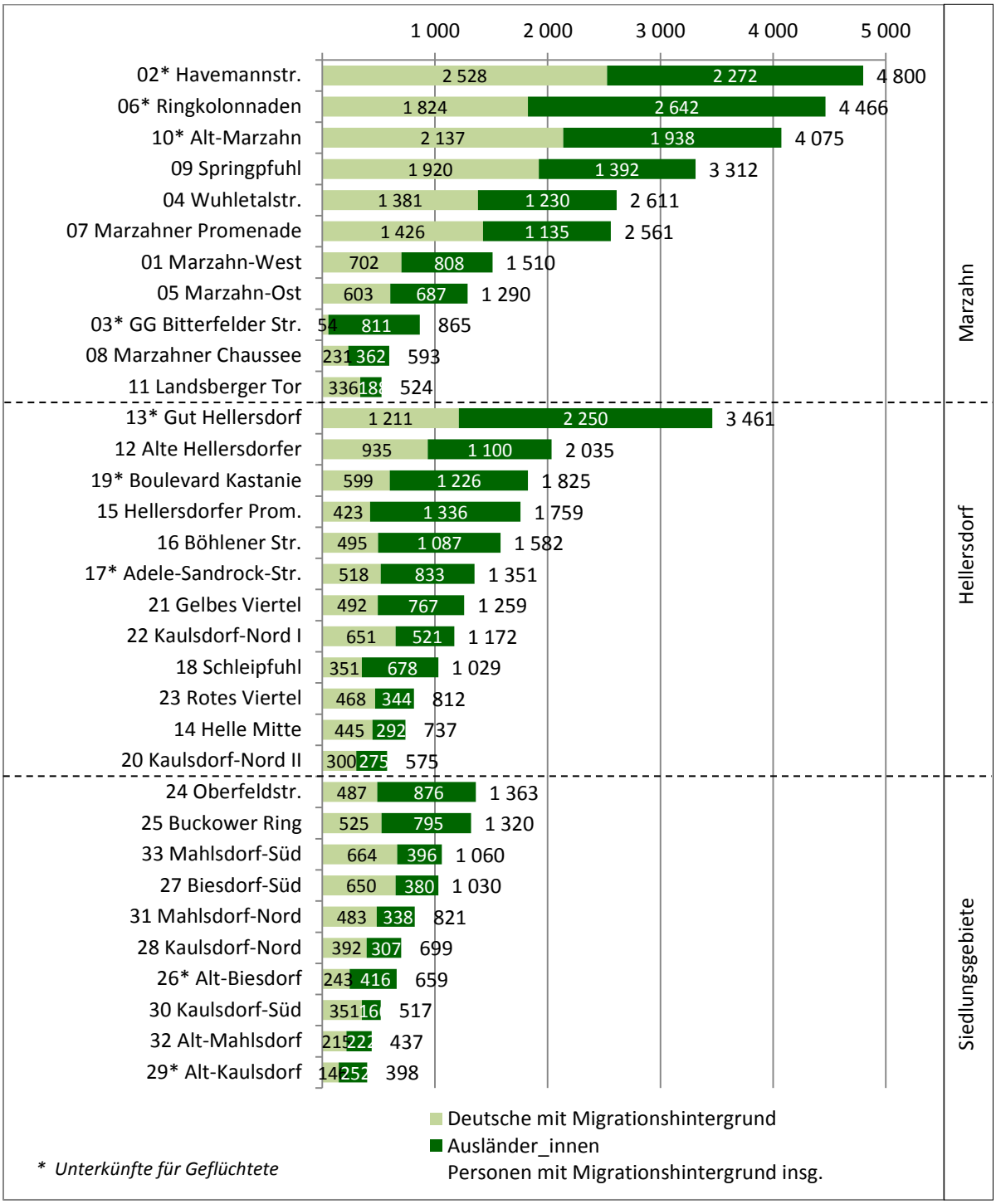
In Hellersdorf liegt der Anteil der über 65-Jährigen in Kaulsdorf-Nord I und im Roten Viertel bei 25 %. Vor allem im Roten Viertel wird dieser Anteil schnell wachsen, da hier der Anteil der 55 < 65-Jährigen mit 22 % höher ist als in allen anderen Planungsräumen (vgl. S. 29, Tab. A 4).

Die sozial schwächsten Planungsräume Alte Hellersdorfer Straße und Boulevard Kastanienallee haben den mit Abstand höchsten Anteil an Kindern und Jugendlichen von allen Planungsräumen des Bezirks. Mehr als ein Viertel ist jünger als 18 Jahre.

Der Planungsraum Oberfeldstraße in Biesdorf hat den dritthöchsten Anteil an über 65-Jährigen und gleichzeitig den geringsten Anteil an Kindern und Jugendlichen von allen Planungsräumen.

Menschen mit Migrationshintergrund in den Planungsräumen

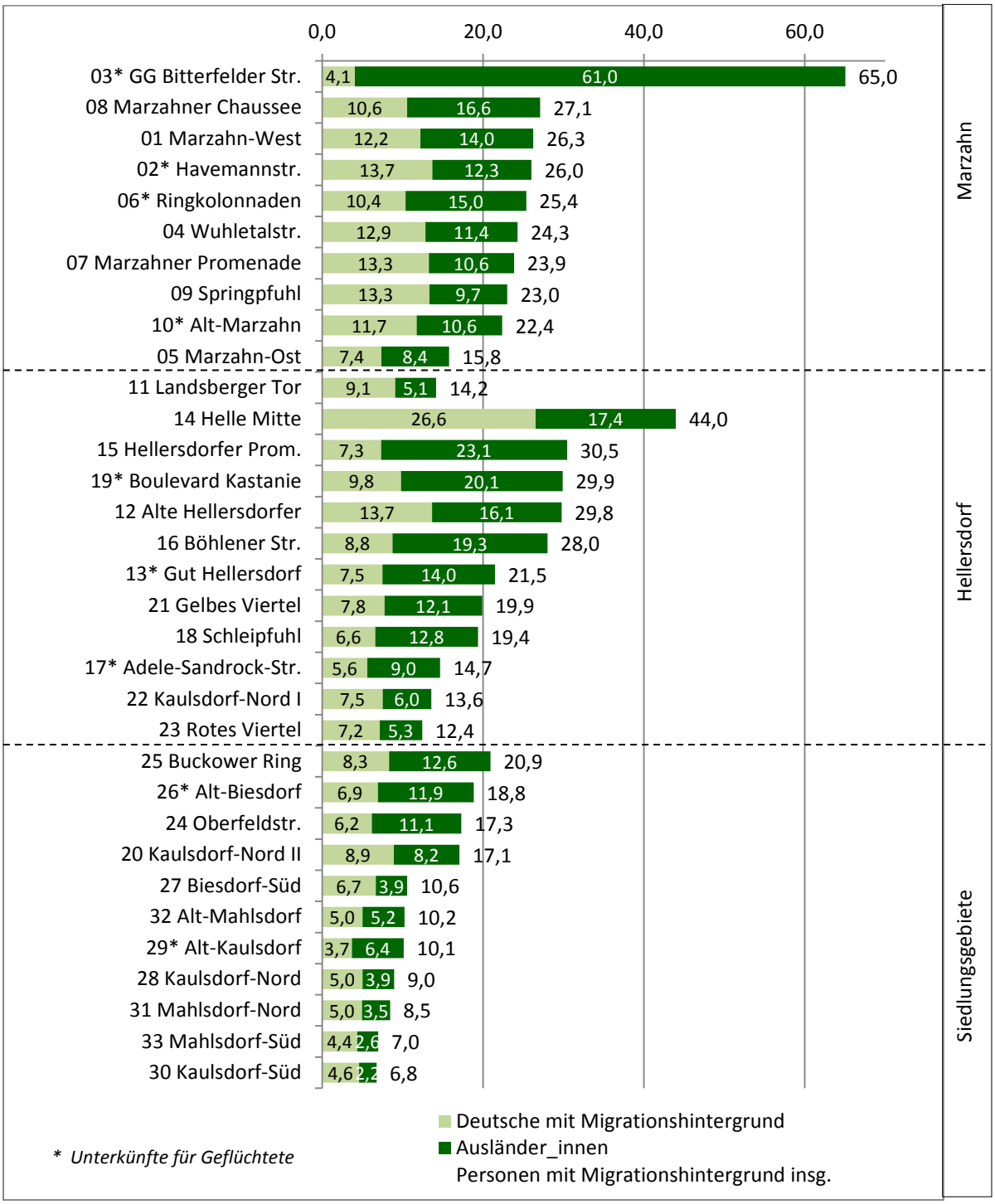
Abb. 25: Anzahl der Menschen mit Migrationshintergrund nach Planungsräumen



Im Dezember 2018 gab es in folgenden Planungsräumen Unterkünfte für geflüchtete Menschen (in Klammern Anzahl der untergebrachten Personen): Havemannstr. (372), Bitterfelder Straße (386), Ringkolonnaden (736), Alt-Marzahn (384), Gut Hellersdorf (228), Adele-Sandrock-Str. (386), Boulevard Kastanienallee (315), Alt-Biesdorf (511). Diese Personen sind in den o.g. Zahlen enthalten.

Die vergleichsweise hohe Zahl von Ausländer_innen in der Oberfeldstraße resultiert aus dem dortigen Studentenwohnheim, das zu einem Großteil von ausländischen Studierenden bewohnt wird. Beim Fortzug ins Ausland ist eine persönliche Abmeldung erforderlich, um aus dem Melderegister ausgetragen zu werden. Melden sich die Studierenden nicht ab, werden sie weiter im Einwohnermelderegister geführt. Daher sind diese Zahlen mit Unsicherheit behaftet. Bei Umzügen innerhalb Deutschlands erfolgt die Abmeldung automatisch mit der Anmeldung am neuen Wohnort.

Abb. 26: Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach Planungsräumen (%)



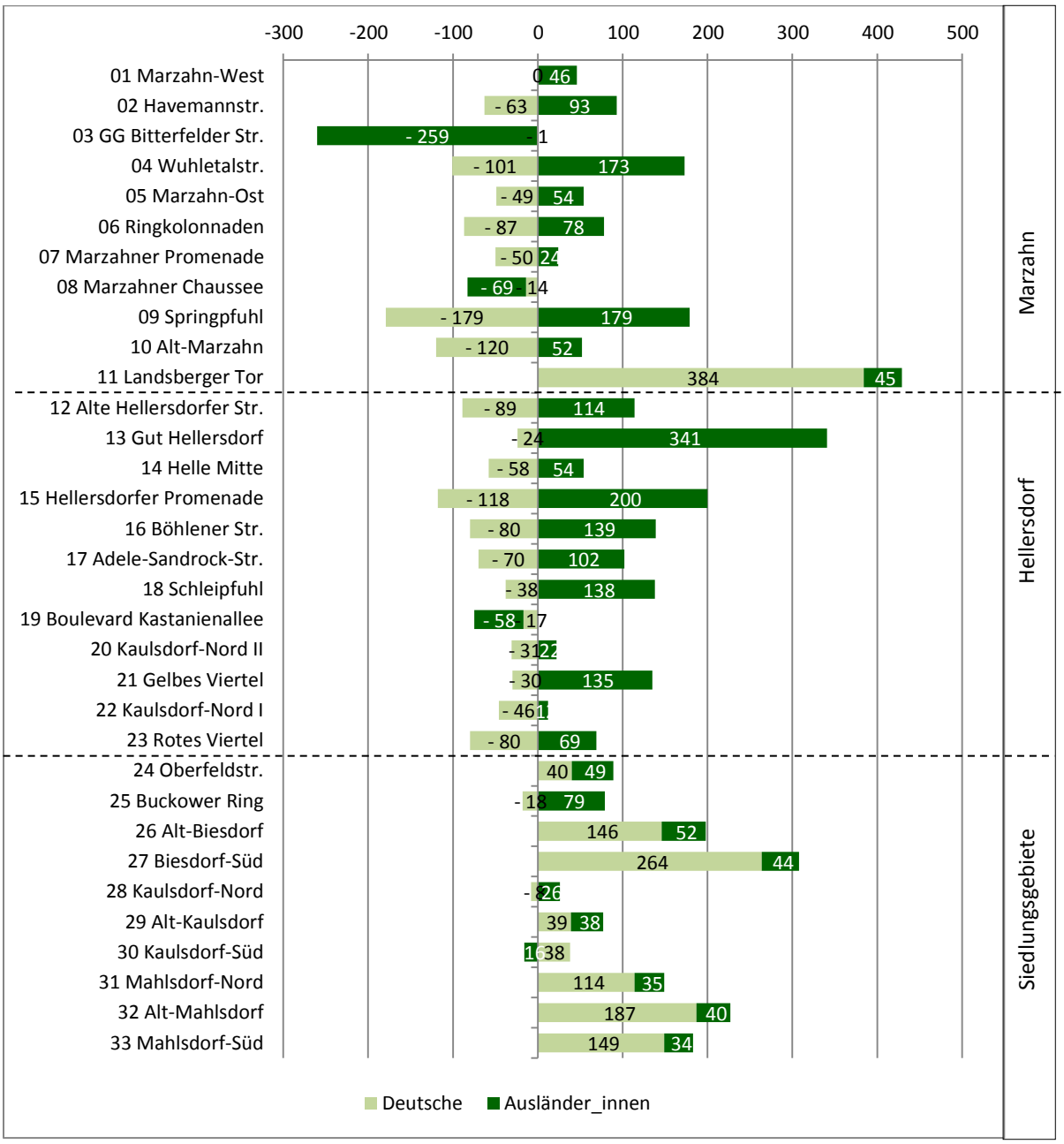
Lässt man den PLR Bitterfelder Str. außer Acht, da es dort ausschließlich Unterkünfte für geflüchtete und wohnungslose Menschen gibt, hat die Helle Mitte den höchsten Migrantenanteil aller Planungsräume. Mehr als ein Viertel der Bewohner_innen sind Deutsche mit Migrationshintergrund, weitere 17 % Ausländer_innen.

In Planungsräumen mit einer geringen Einwohnerzahl, wie der Bitterfelder Straße und dem Boulevard Kastanienallee wirken sich Unterkünfte für geflüchtete Menschen stärker auf den Ausländeranteil aus als in einwohnerstarken Planungsräumen wie den Ringkolonnaden.

Bei Kindern und Jugendlichen ist der Migrantenanteil deutlich höher. Am höchsten ist er im Gewerbegebiet Bitterfelder Straße, wo 90 % der unter 18-Jährigen einen Migrationshintergrund haben, gefolgt von der Hellen Mitte mit 69%. In acht weiteren Planungsräumen liegt der Migrantenanteil bei unter 18-Jährigen über 40 %: Marzahn-West, Ringkolonnaden, Marzahner Promenade, Marzahner Chaussee, Springpfuhl, Alt-Marzahn, Alte Hellersdorfer Str. und Hellersdorfer Promenade. Vor zwei Jahren war das erst in vier Planungsräumen der Fall.

Die nachstehende Grafik fasst die Deutschen mit und ohne Migrationshintergrund zusammen. Aufgrund der methodischen Änderung gegenüber dem Vorjahr wären die Daten bei weiterer Differenzierung nicht vergleichbar (s. S. 9)

Abb. 27: Zu-/Abnahme von Deutschen und Ausländer_innen gegenüber dem Vorjahr nach Planungsräumen



Deutliche Zuwächse bei der deutschen Bevölkerung gab es am Landsberger Tor, in Alt-Biesdorf, Biesdorf-Süd und in Alt-Mahlsdorf – absolut, aber auch prozentual. In diesen Gebieten entstanden sehr viele neue Wohnungen. Verluste der deutschen Bevölkerung gab es vor allem in Springpfuhl, der Alten Hellersdorfer Straße, der Hellersdorfer Promenade, der Böhlener Straße und im Roten Viertel mit jeweils über 1 %. Bei den Einwohnerverlusten der übrigen Planungsräume war der Rückgang prozentual niedriger.

Bei der ausländischen Bevölkerung gab es erhebliche Zuwächse in den Planungsräumen Wuhletal, Springpfuhl, Hellersdorfer Promenade und Gut Hellersdorf, wobei der prozentuale Anstieg aufgrund der relativ großen Einwohnerzahl in diesen Planungsräumen bei unter 20 % lag. Die Zunahme von Ausländer_innen im Schleipfuhl, dem Gelben und dem Roten Viertel lag bei über 20 %. Der deutliche Rückgang von Ausländer_innen im Gewerbegebiet Bitterfelder Straße, der Marzahner Chaussee und dem Boulevard Kastanienallee ist auf die Schließung bzw. geringere Belegung in den dortigen Unterkünften für geflüchtete Menschen zurückzuführen.

10 Tabellenanhang

Datenstand: 31.12.2018

A 1	Einwohner_innen nach Bezirksregionen/Planungsräumen 2018 und Veränderung gegenüber 2013 und dem Vorjahr
A 2	Einwohner_innen nach Geschlecht und Bezirksregionen/Planungsräumen
A 3	Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (I) - absolut -
A 4	Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (II) - Anteil der jeweiligen Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung in % -
A 5	Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (III) - Veränderung 2018 zum Vorjahr absolut -
A 6	Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (IV) - Veränderung 2018 zum Vorjahr in % -
A 7	Durchschnittsalter nach Bezirksregionen/Planungsräumen 2018 und Veränderung zu 2013 und zum Vorjahr (in Jahren)
A 8	Anzahl und Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach Bezirksregionen/Planungsräumen
A 9	Veränderung von Deutschen und Ausländer_innen nach Bezirksregionen/Planungsräumen 2018 zum Vorjahr (absolut und in %)
A 10	Menschen mit Migrationshintergrund nach ausgewählten Herkunftsländern in den Bezirksregionen/Planungsräumen
A 11	Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach ausgewählten Herkunftsländern nach Bezirksregionen/Planungsräumen
A 12	Anzahl und Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen
A 13	Einwohnerdichte nach Bezirksregionen/Planungsräumen

A 1: Einwohner_innen nach Bezirksregionen/Planungsräumen 2018 und Veränderung zu 2013 und dem Vorjahr

BZR	Planungsraum	2018	Veränderung zum Vorjahr		Veränderung zu 2013	
			absolut	%	absolut	%
M-Nord		**24 207**	**76**	**0,3**	**1.024**	**4,4**
	01 Marzahn-West	5 752	46	0,8	161	2,9
	02 Havemannstr.	18 455	30	0,2	863	4,9
M-Mitte		**48 582**	**-218**	**-0,4**	**2.704**	**5,9**
	03 GG Bitterfelder Str.	1 330	-260	-16,4	669	101,2
	04 Wuhletalstr.	10 747	72	0,7	569	5,6
	05 Marzahn-Ost	8 172	5	0,1	152	1,9
	06 Ringkolonnaden	17 600	-9	-0,1	1.177	7,2
	07 Marzahner Promenade	10 733	-26	-0,2	137	1,3
M-Süd		**38 472**	**278**	**0,7**	**1.747**	**4,8**
	08 Marzahner Chaussee	2 187	-83	-3,7	421	23,8
	09 Springpfuhl	14 391	0	0,0	-105	-0,7
	10 Alt-Marzahn	18 199	-68	-0,4	694	4,0
	11 Landsberger Tor	3 695	429	13,1	737	24,9
H-Nord		**36 047**	**479**	**1,3**	**2.534**	**7,6**
	12 Alte Hellersdorfer Str.	6 835	25	0,4	395	6,1
	13 Gut Hellersdorf	16 114	317	2,0	1.285	8,7
	14 Helle Mitte	1 676	-4	-0,2	-1	-0,1
	15 Hellersdorfer Promenade	5 776	82	1,4	491	9,3
	16 Böhlener Str.	5 646	59	1,1	364	6,9
H-Ost		**20 632**	**57**	**0,3**	**1.486**	**7,8**
	17 Adele-Sandrock-Str.	9 213	32	0,3	403	4,6
	18 Schleipfuhl	5 314	100	1,9	335	6,7
	19 Boulevard Kastanienallee	6 105	-75	-1,2	748	14,0
H-Süd		**24 857**	**51**	**0,2**	**443**	**1,8**
	20 Kaulsdorf-Nord II	3 367	-9	-0,3	49	1,5
	21 Gelbes Viertel	6 329	105	1,7	437	7,4
	22 Kaulsdorf-Nord I	8 634	-34	-0,4	-53	-0,6
	23 Rotes Viertel	6 527	-11	-0,2	10	0,2
Biesdorf		**27 412**	**656**	**2,5**	**1.723**	**6,7**
	24 Oberfeldstr.	7 871	89	1,1	20	0,3
	25 Buckower Ring	6 311	61	1,0	361	6,1
	26 Alt-Biesdorf	3 497	198	6,0	721	26,0
	27 Biesdorf-Süd	9 733	308	3,3	621	6,8
Kaulsdorf		**19 374**	**117**	**0,6**	**779**	**4,2**
	28 Kaulsdorf-Nord	7 805	18	0,2	156	2,0
	29 Alt-Kaulsdorf	3 923	77	2,0	347	9,7
	30 Kaulsdorf-Süd	7 646	22	0,3	276	3,7
Mahlsdorf		**29 156**	**559**	**2,0**	**2.073**	**7,7**
	31 Mahlsdorf-Nord	9 714	149	1,6	710	7,9
	32 Alt-Mahlsdorf	4 273	227	5,6	385	9,9
	33 Mahlsdorf-Süd	15 169	183	1,2	978	6,9
Bezirk		**268 739**	**2 055**	**0,8**	**14 513**	**5,7**
OT Marzahn		111 261	136	0,1	5 475	5,2
OT Hellersdorf		81 536	587	0,7	4 463	5,8
Siedlungsgebiet		75 942	1 332	1,8	4 575	6,4

A 2: Einwohner_innen nach Geschlecht und Bezirksregionen/Planungsräumen (31.12.2018)

BZR	Planungsraum	männlich	weiblich	Anteil weiblich
M-Nord		12 257	11 950	49,4%
	01 Marzahn-West	2 841	2 911	50,6%
	02 Havemannstr.	9 416	9 039	49,0%
M-Mitte		24 458	24 124	49,7%
	03 GG Bitterfelder Str.	967	363	27,3%
	04 Wuhletalstr.	5 229	5 518	51,3%
	05 Marzahn-Ost	4 133	4 039	49,4%
	06 Ringkolonnaden	8 864	8 736	49,6%
	07 Marzahner Promenade	5 265	5 468	50,9%
M-Süd		18 838	19 634	51,0%
	08 Marzahner Chaussee	1 193	994	45,5%
	09 Springpfuhl	6 960	7 431	51,6%
	10 Alt-Marzahn	9 028	9 171	50,4%
	11 Landsberger Tor	1 657	2 038	55,2%
H-Nord		17 926	18 121	50,3%
	12 Alte Hellersdorfer Str.	3 359	3 476	50,9%
	13 Gut Hellersdorf	7 894	8 220	51,0%
	14 Helle Mitte	819	857	51,1%
	15 Hellersdorfer Promenade	2 898	2 878	49,8%
	16 Böhlener Str.	2 956	2 690	47,6%
H-Ost		10 216	10 416	50,5%
	17 Adele-Sandrock-Str.	4 464	4 749	51,5%
	18 Schleipfuhl	2 605	2 709	51,0%
	19 Boulevard Kastanienallee	3 147	2 958	48,5%
H-Süd		11 915	12 942	52,1%
	20 Kaulsdorf-Nord II	1 668	1 699	50,5%
	21 Gelbes Viertel	3 122	3 207	50,7%
	22 Kaulsdorf-Nord I	4 023	4 611	53,4%
	23 Rotes Viertel	3 102	3 425	52,5%
Biesdorf		13 597	13 815	50,4%
	24 Oberfeldstr.	3 887	3 984	50,6%
	25 Buckower Ring	3 177	3 134	49,7%
	26 Alt-Biesdorf	1 697	1 800	51,5%
	27 Biesdorf-Süd	4 836	4 897	50,3%
Kaulsdorf		9 598	9 776	50,5%
	28 Kaulsdorf-Nord	3 859	3 946	50,6%
	29 Alt-Kaulsdorf	1 956	1 967	50,1%
	30 Kaulsdorf-Süd	3 783	3 863	50,5%
Mahlsdorf		14 553	14 603	50,1%
	31 Mahlsdorf-Nord	4 853	4 861	50,0%
	32 Alt-Mahlsdorf	2 141	2 132	49,9%
	33 Mahlsdorf-Süd	7 559	7 610	50,2%
Bezirk		133 358	135 381	50,4%
OT Marzahn		55 553	55 708	50,1%
OT Hellersdorf		40 057	41 479	50,9%
Siedlungsgebiet		37 748	38 194	50,3%

A 3: Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (I) (absolut, 31.12.2018)

BZR	Planungsraum	0 < 6	6 < 15	15 < 18	18 < 25	25 < 55	55 < 65	65+
M-Nord		**1 764**	**2 505**	**707**	**1 620**	**10 056**	**4 211**	**3 344**
	01 Marzahn-West	441	545	155	323	2 554	1 011	723
	02 Havemannstr.	1 323	1 960	552	1 297	7 502	3 200	2 621
M-Mitte		**3 064**	**4 184**	**1 186**	**3 155**	**18 738**	**7 626**	**10 629**
	03 GG Bitterfelder Str.	104	105	41	212	734	110	24
	04 Wuhletalstr.	810	1 032	322	675	4 133	1 700	2 075
	05 Marzahn-Ost	501	755	196	501	3 491	1 408	1 320
	06 Ringkolonnaden	1 030	1 395	352	1 132	6 596	2 767	4 328
	07 Marzahner Promen.	619	897	275	635	3 784	1 641	2 882
M-Süd		**2 121**	**2 777**	**808**	**2 090**	**14 141**	**5 683**	**10 852**
	08 Marzahner Chaussee	143	141	41	136	919	341	466
	09 Springpfuhl	671	991	303	796	5 250	2 090	4 290
	10 Alt-Marzahn	1 013	1 383	382	1 036	6 482	2 752	5 151
	11 Landsberger Tor	294	262	82	122	1 490	500	945
H-Nord		**3 038**	**3 675**	**950**	**2 601**	**16 339**	**5 231**	**4 213**
	12 Alte Hellersdorfer Str	672	925	231	460	3 017	904	626
	13 Gut Hellersdorf	1 271	1 394	336	1 063	7 226	2 615	2 209
	14 Helle Mitte	112	148	73	134	757	209	243
	15 Hellersdorfer Prom.	504	614	179	436	2 600	786	657
	16 Böhlener Str.	479	594	131	508	2 739	717	478
H-Ost		**1 609**	**2 112**	**518**	**1 290**	**9 165**	**3 295**	**2 643**
	17 Adele-Sandrock-Str.	558	723	147	517	3 969	1 759	1 540
	18 Schleipfuhl	460	589	174	346	2 435	780	530
	19 Boulevard Kastanien	591	800	197	427	2 761	756	573
H-Süd		**1 635**	**1 876**	**466**	**1 294**	**10 176**	**4 428**	**4 982**
	20 Kaulsdorf-Nord II	220	198	48	173	1 615	625	488
	21 Gelbes Viertel	641	644	155	475	2 926	885	603
	22 Kaulsdorf-Nord I	448	597	161	358	3 325	1 462	2 283
	23 Rotes Viertel	326	437	102	288	2 310	1 456	1 608
Biesdorf		**1 348**	**2 099**	**574**	**1 618**	**10 293**	**4 881**	**6 599**
	24 Oberfeldstr.	301	489	114	630	2 796	1 391	2 150
	25 Buckower Ring	314	446	153	409	2 498	1 101	1 390
	26 Alt-Biesdorf	238	301	81	168	1 376	508	825
	27 Biesdorf-Süd	495	863	226	411	3 623	1 881	2 234
Kaulsdorf		**998**	**1 579**	**460**	**951**	**7 403**	**3 757**	**4 226**
	28 Kaulsdorf-Nord	405	616	193	386	3 061	1 650	1 494
	29 Alt-Kaulsdorf	225	281	99	239	1 575	633	871
	30 Kaulsdorf-Süd	368	682	168	326	2 767	1 474	1 861
Mahlsdorf		**1 621**	**2 325**	**734**	**1 292**	**11 102**	**5 748**	**6 334**
	31 Mahlsdorf-Nord	561	787	213	399	3 726	1 996	2 032
	32 Alt-Mahlsdorf	242	293	117	217	1 657	791	956
	33 Mahlsdorf-Süd	818	1 245	404	676	5 719	2 961	3 346
Bezirk		**17 198**	**23 132**	**6 403**	**15 911**	**107 413**	**44 860**	**53 822**
OT Marzahn		6 949	9 466	2 701	6 865	42 935	17 520	24 825
OT Hellersdorf		6 282	7 663	1 934	5 185	35 680	12 954	11 838
Siedlungsgebiete		3 967	6 003	1 768	3 861	28 798	14 386	17 159

A 4: Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (II) (in %, 31.12.2018)

BZR Planungsraum	Anteil der jeweiligen Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung in %						
	0 < 6	6 < 15	15 < 18	18 < 25	25 < 55	55 < 65	65+
M-Nord	**7,3**	**10,3**	**2,9**	**6,7**	**41,5**	**17,4**	**13,8**
01 Marzahn-West	7,7	9,5	2,7	5,6	44,4	17,6	12,6
02 Havemannstr.	7,2	10,6	3,0	7,0	40,7	17,3	14,2
M-Mitte	**6,3**	**8,6**	**2,4**	**6,5**	**38,6**	**15,7**	**21,9**
03 GG Bitterfelder Str.	7,8	7,9	3,1	15,9	55,2	8,3	1,8
04 Wuhletalstr.	7,5	9,6	3,0	6,3	38,5	15,8	19,3
05 Marzahn-Ost	6,1	9,2	2,4	6,1	42,7	17,2	16,2
06 Ringkolonnaden	5,9	7,9	2,0	6,4	37,5	15,7	24,6
07 Marzahner Promenade	5,8	8,4	2,6	5,9	35,3	15,3	26,9
M-Süd	**5,5**	**7,2**	**2,1**	**5,4**	**36,8**	**14,8**	**28,2**
08 Marzahner Chaussee	6,5	6,4	1,9	6,2	42,0	15,6	21,3
09 Springpfuhl	4,7	6,9	2,1	5,5	36,5	14,5	29,8
10 Alt-Marzahn	5,6	7,6	2,1	5,7	35,6	15,1	28,3
11 Landsberger Tor	8,0	7,1	2,2	3,3	40,3	13,5	25,6
H-Nord	**8,4**	**10,2**	**2,6**	**7,2**	**45,3**	**14,5**	**11,7**
12 Alte Hellersdorfer Str.	9,8	13,5	3,4	6,7	44,1	13,2	9,2
13 Gut Hellersdorf	7,9	8,7	2,1	6,6	44,8	16,2	13,7
14 Helle Mitte	6,7	8,8	4,4	8,0	45,2	12,5	14,5
15 Hellersdorfer Promenade	8,7	10,6	3,1	7,5	45,0	13,6	11,4
16 Böhlener Str.	8,5	10,5	2,3	9,0	48,5	12,7	8,5
H-Ost	**7,8**	**10,2**	**2,5**	**6,3**	**44,4**	**16,0**	**12,8**
17 Adele-Sandrock-Str.	6,1	7,8	1,6	5,6	43,1	19,1	16,7
18 Schleipfuhl	8,7	11,1	3,3	6,5	45,8	14,7	10,0
19 Boulevard Kastanienallee	9,7	13,1	3,2	7,0	45,2	12,4	9,4
H-Süd	**6,6**	**7,5**	**1,9**	**5,2**	**40,9**	**17,8**	**20,0**
20 Kaulsdorf-Nord II	6,5	5,9	1,4	5,1	48,0	18,6	14,5
21 Gelbes Viertel	10,1	10,2	2,4	7,5	46,2	14,0	9,5
22 Kaulsdorf-Nord I	5,2	6,9	1,9	4,1	38,5	16,9	26,4
23 Rotes Viertel	5,0	6,7	1,6	4,4	35,4	22,3	24,6
Biesdorf	**4,9**	**7,7**	**2,1**	**5,9**	**37,5**	**17,8**	**24,1**
24 Oberfeldstr.	3,8	6,2	1,4	8,0	35,5	17,7	27,3
25 Buckower Ring	5,0	7,1	2,4	6,5	39,6	17,4	22,0
26 Alt-Biesdorf	6,8	8,6	2,3	4,8	39,3	14,5	23,6
27 Biesdorf-Süd	5,1	8,9	2,3	4,2	37,2	19,3	23,0
Kaulsdorf	**5,2**	**8,2**	**2,4**	**4,9**	**38,2**	**19,4**	**21,8**
28 Kaulsdorf-Nord	5,2	7,9	2,5	4,9	39,2	21,1	19,1
29 Alt-Kaulsdorf	5,7	7,2	2,5	6,1	40,1	16,1	22,2
30 Kaulsdorf-Süd	4,8	8,9	2,2	4,3	36,2	19,3	24,3
Mahlsdorf	**5,6**	**8,0**	**2,5**	**4,4**	**38,1**	**19,7**	**21,7**
31 Mahlsdorf-Nord	5,8	8,1	2,2	4,1	38,4	20,5	20,9
32 Alt-Mahlsdorf	5,7	6,9	2,7	5,1	38,8	18,5	22,4
33 Mahlsdorf-Süd	5,4	8,2	2,7	4,5	37,7	19,5	22,1
Bezirk	**6,4**	**8,6**	**2,4**	**5,9**	**40,0**	**16,7**	**20,0**
OT Marzahn	6,2	8,5	2,4	6,2	38,6	15,7	22,3
OT Hellersdorf	7,7	9,4	2,4	6,4	43,8	15,9	14,5
Siedlungsgebiet	5,2	7,9	2,3	5,1	37,9	18,9	22,6

A 5: Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (III) (2018)

BZR Planungsraum	Veränderung 2018 zum Vorjahr (absolute Werte)						
	0 < 6	6 < 15	15 < 18	18 < 25	25 < 55	55 < 65	65+
M-Nord	**-28**	**28**	**14**	**- 56**	**- 168**	**40**	**246**
01 Marzahn-West	16	9	9	5	- 49	16	40
02 Havemannstr.	- 44	19	5	- 61	- 119	24	206
M-Mitte	**- 54**	**74**	**44**	**- 47**	**- 256**	**- 507**	**528**
03 GG Bitterfelder Str.	- 27	- 59	- 7	- 79	- 98	- 8	18
04 Wuhletalstr.	- 7	22	32	49	- 19	- 133	128
05 Marzahn-Ost	- 28	39	10	- 29	- 33	- 32	78
06 Ringkolonnaden	3	66	- 8	- 4	- 56	- 178	168
07 Marzahner Promenade	5	6	17	16	- 50	- 156	136
M-Süd	**- 1**	**99**	**- 14**	**56**	**- 44**	**- 175**	**357**
08 Marzahner Chaussee	- 11	- 3	-12	- 12	- 75	27	3
09 Springpfuhl	- 25	19	18	33	5	- 75	25
10 Alt-Marzahn	- 15	40	- 27	37	- 169	- 203	269
11 Landsberger Tor	50	43	7	- 2	195	76	60
H-Nord	**29**	**111**	**16**	**- 20**	**- 15**	**241**	**117**
12 Alte Hellersdorfer Str.	- 48	25		- 45	42	43	8
13 Gut Hellersdorf	57	104	- 3	- 38	11	140	46
14 Helle Mitte	20	- 21	16	1	-34	16	- 2
15 Hellersdorfer Promen.	- 2	4	9	32	- 5		44
16 Böhlener Str.	2	- 1	- 6	30	- 29	42	21
H-Ost	**- 33**	**90**	**31**	**- 27**	**- 245**	**231**	**10**
17 Adele-Sandrock-Str.	- 1	53	3	11	- 133	102	- 3
18 Schleipfuhl	2	48	8	- 3	- 37	69	13
19 Boulevard Kastanien.	- 34	- 11	20	-35	- 75	60	
H-Süd	**38**	**86**	**- 35**	**- 4**	**- 234**	**78**	**122**
20 Kaulsdorf-Nord II	8	13	- 1	- 39	- 12	1	21
21 Gelbes Viertel	44	42	- 8	9	- 56	83	- 9
22 Kaulsdorf-Nord I	- 15	29	- 14	4	- 65	- 49	76
23 Rotes Viertel	1	2	- 12	22	- 101	43	34
Biesdorf	**10**	**164**	**16**	**46**	**25**	**117**	**278**
24 Oberfeldstr.	11	26	- 9	18	- 52	- 10	105
25 Buckower Ring	- 13	40	- 6	23	25	7	- 15
26 Alt-Biesdorf	- 15	38	12	7	104	25	27
27 Biesdorf-Süd	27	60	19	- 2	- 52	95	161
Kaulsdorf	**- 13**	**73**	**- 48**	**44**	**- 234**	**146**	**149**
28 Kaulsdorf-Nord	- 1	- 6	- 17	25	- 149	118	48
29 Alt-Kaulsdorf	12	- 2	- 6	30	- 7	27	23
30 Kaulsdorf-Süd	- 24	81	- 25	- 11	- 78	1	78
Mahlsdorf	**116**	**133**	**36**	**1**	**- 264**	**293**	**244**
31 Mahlsdorf-Nord	53	67	4	- 29	- 156	119	91
32 Alt-Mahlsdorf	33	39	-12	43	29	26	69
33 Mahlsdorf-Süd	30	27	44	- 13	- 137	148	84
Bezirk	**64**	**858**	**60**	**- 7**	**-1 435**	**464**	**2 051**
OT Marzahn	- 83	201	44	- 47	- 468	- 642	1 131
OT Hellersdorf	34	287	12	- 51	- 494	550	249
Siedlungsgebiete	113	370	4	91	- 473	556	671

A 6: Einwohner_innen nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen (IV) (31.12.2018)

BZR Planungsraum	Veränderung 2018 zum Vorjahr in %						
	0 < 6	6 < 15	15 < 18	18 < 25	25 < 55	55 < 65	65+
M-Nord	**-1,6**	**1,1**	**2,0**	**-3,3**	**-1,6**	**1,0**	**7,9**
01 Marzahn-West	3,8	1,7	6,2	1,6	-1,9	1,6	5,9
02 Havemannstr.	-3,2	1,0	0,9	-4,5	-1,6	0,8	8,5
M-Mitte	**-1,7**	**1,8**	**3,9**	**-1,5**	**-1,3**	**-6,2**	**5,2**
03 GG Bitterfelder Str.	-20,6	-36,0	-14,6	-27,1	-11,8	-6,8	300,0
04 Wuhletalstr.	-0,9	2,2	11,0	7,8	-0,5	-7,3	6,6
05 Marzahn-Ost	-5,3	5,4	5,4	-5,5	-0,9	-2,2	6,3
06 Ringkolonnaden	0,3	5,0	-2,2	-0,4	-0,8	-6,0	4,0
07 Marzahner Promenade	0,8	0,7	6,6	2,6	-1,3	-8,7	5,0
M-Süd	**0,0**	**3,7**	**-1,7**	**2,8**	**-0,3**	**-3,0**	**3,4**
08 Marzahner Chaussee	-7,1	-2,1	-22,6	-8,1	-7,5	8,6	0,6
09 Springpfuhl	-3,6	2,0	6,3	4,3	0,1	-3,5	0,6
10 Alt-Marzahn	-1,5	3,0	-6,6	3,7	-2,5	-6,9	5,5
11 Landsberger Tor	20,5	19,6	9,3	-1,6	15,1	17,9	6,8
H-Nord	**1,0**	**3,1**	**1,7**	**-0,8**	**-0,1**	**4,8**	**2,9**
12 Alte Hellersdorfer Str.	-6,7	2,8	0,0	-8,9	1,4	5,0	1,3
13 Gut Hellersdorf	4,7	8,1	-0,9	-3,5	0,2	5,7	2,1
14 Helle Mitte	21,7	-12,4	28,1	0,8	-4,3	8,3	-0,8
15 Hellersdorfer Promenade	-0,4	0,7	5,3	7,9	-0,2	0,0	7,2
16 Böhlener Str.	0,4	-0,2	-4,4	6,3	-1,0	6,2	4,6
H-Ost	**-2,0**	**4,5**	**6,4**	**-2,1**	**-2,6**	**7,5**	**0,4**
17 Adele-Sandrock-Str.	-0,2	7,9	2,1	2,2	-3,2	6,2	-0,2
18 Schleipfuhl	0,4	8,9	4,8	-0,9	-1,5	9,7	2,5
19 Boulevard Kastanienallee	-5,4	-1,4	11,3	-7,6	-2,6	8,6	0,0
H-Süd	**2,4**	**4,8**	**-7,0**	**-0,3**	**-2,2**	**1,8**	**2,5**
20 Kaulsdorf-Nord II	3,8	7,0	-2,0	-18,4	-0,7	0,2	4,5
21 Gelbes Viertel	7,4	7,0	-4,9	1,9	-1,9	10,3	-1,5
22 Kaulsdorf-Nord I	-3,2	5,1	-8,0	1,1	-1,9	-3,2	3,4
23 Rotes Viertel	0,3	0,5	-10,5	8,3	-4,2	3,0	2,2
Biesdorf	**0,7**	**8,5**	**2,9**	**2,9**	**0,2**	**2,5**	**4,4**
24 Oberfeldstr.	3,8	5,6	-7,3	2,9	-1,8	-0,7	5,1
25 Buckower Ring	-4,0	9,9	-3,8	6,0	1,0	0,6	-1,1
26 Alt-Biesdorf	-5,9	14,4	17,4	4,3	8,2	5,2	3,4
27 Biesdorf-Süd	5,8	7,5	9,2	-0,5	-1,4	5,3	7,8
Kaulsdorf	**-1,3**	**4,8**	**-9,4**	**4,9**	**-3,1**	**4,0**	**3,7**
28 Kaulsdorf-Nord	-0,2	-1,0	-8,1	6,9	-4,6	7,7	3,3
29 Alt-Kaulsdorf	5,6	-0,7	-5,7	14,4	-0,4	4,5	2,7
30 Kaulsdorf-Süd	-6,1	13,5	-13,0	-3,3	-2,7	0,1	4,4
Mahlsdorf	**7,7**	**6,1**	**5,2**	**0,1**	**-2,3**	**5,4**	**4,0**
31 Mahlsdorf-Nord	10,4	9,3	1,9	-6,8	-4,0	6,3	4,7
32 Alt-Mahlsdorf	15,8	15,4	-9,3	24,7	1,8	3,4	7,8
33 Mahlsdorf-Süd	3,8	2,2	12,2	-1,9	-2,3	5,3	2,6
Bezirk	**0,4**	**3,9**	**0,9**	**0,0**	**-1,3**	**1,0**	**4,0**
OT Marzahn	-1,2	2,2	1,7	-0,7	-1,1	-3,5	4,8
OT Hellersdorf	0,5	3,9	0,6	-1,0	-1,4	4,4	2,1
Siedlungsgebiet	2,9	6,6	0,2	2,4	-1,6	4,0	4,1

A 7: Durchschnittsalter nach BZR/PLR 2018 und Veränderung zu 2013 und zum Vorjahr (in Jahren)

BZR	Planungsraum	Durchschnittsalter					Veränderung des Durchschnittsalters (in Jahren)	
		gesamt	Menschen mit Migrations-hintergrund	darunter		Menschen ohne Migrations-hintergrund	zum Vorjahr	in den letzten 5 Jahren
				Ausländer_innen	Deutsche mit Migrations-hintergrund			
M-Nord		40,1	33,4	32,8	33,9	42,5	0,1	0,9
	01 Marzahn-West	39,9	33,1	33,1	35,2	42,2	0,5	1,0
	02 Havemannstr.	40,2	31,9	32,5	33,5	42,6	0,0	0,8
M-Mitte		43,5	32,5	31,3	34,1	47,1	-0,4	0,1
	03 GG Bitterfelder Str.	31,7	25,3	25,4	23,7	41,0	-5,6	-3,1
	04 Wuhletalstr.	41,8	31,8	31,0	34,6	44,9	-0,3	0,4
	05 Marzahn-Ost	41,6	31,5	31,5	34,5	43,1	0,7	1,4
	06 Ringkolonnaden	45,1	31,1	30,6	34,7	49,4	-1,0	-0,7
	07 Marzahner Promenade	45,7	32,6	35,8	33,1	49,2	0,8	0,8
M-Süd		46,9	34,6	34,2	35,0	50,3	0,0	0,3
	08 Marzahner Chaussee	44,8	31,5	33,7	29,4	49,1	-0,4	-3,1
	09 Springpfuhl	47,8	33,0	35,8	34,9	51,6	0,3	0,8
	10 Alt-Marzahn	46,6	32,2	32,6	35,3	50,2	-0,2	0,4
	11 Landsberger Tor	46,1	33,3	32,9	37,6	47,6	-0,3	-0,7
H-Nord		38,2	30,6	29,5	32,3	41,0	-0,2	0,1
	12 Alte Hellersdorfer Str.	35,4	28,3	29,6	27,8	38,0	-0,1	0,1
	13 Gut Hellersdorf	40,2	30,1	27,7	35,9	42,8	-0,6	-0,3
	14 Helle Mitte	39,5	32,7	32,6	35,5	44,0	0,5	1,4
	15 Hellersdorfer Promen.	37,7	28,4	28,4	30,5	41,4	-0,4	-0,2
	16 Böhlener Str.	36,1	31,6	33,2	30,8	37,6	0,8	0,9
H-Ost		39,6	30,0	28,7	32,4	42,0	0,2	0,1
	17 Adele-Sandrock-Str.	43,6	30,5	29,0	37,5	45,6	0,0	0,3
	18 Schleipfuhl	37,5	28,7	28,9	32,2	39,4	0,2	0,5
	19 Boulevard Kastaniena.	35,3	26,9	27,4	28,2	38,2	0,5	-0,1
H-Süd		44,1	35,0	32,3	37,6	45,8	0,4	0,8
	20 Kaulsdorf-Nord II	42,3	36,6	35,3	42,2	43,1	1,1	1,3
	21 Gelbes Viertel	36,2	29,1	30,6	28,1	38,0	0,0	-0,1
	22 Kaulsdorf-Nord I	47,2	33,3	32,5	39,1	48,8	0,6	1,2
	23 Rotes Viertel	48,6	36,9	37,3	42,5	49,9	0,5	1,4
Biesdorf		47,0	34,6	31,4	38,7	49,3	0,0	0,4
	24 Oberfeldstr.	48,5	30,3	29,4	41,4	51,6	0,6	1,4
	25 Buckower Ring	45,5	34,8	32,1	42,4	47,9	-1,1	-0,7
	26 Alt-Biesdorf	45,8	26,4	25,9	35,0	49,5	-2,1	-2,2
	27 Biesdorf-Süd	47,3	34,5	39,4	35,2	48,6	1,0	1,3
Kaulsdorf		46,6	37,3	36,9	37,6	47,4	0,3	1,0
	28 Kaulsdorf-Nord	45,8	32,0	36,5	36,1	46,7	0,6	1,7
	29 Alt-Kaulsdorf	45,7	31,9	33,1	32,6	47,2	-0,4	-0,3
	30 Kaulsdorf-Süd	47,7	34,0	40,6	41,4	48,2	0,4	0,9
Mahlsdorf		46,7	36,3	36,1	36,5	47,5	0,3	0,4
	31 Mahlsdorf-Nord	46,6	34,1	39,8	34,1	47,5	0,3	0,3
	32 Alt-Mahlsdorf	46,1	33,2	37,5	36,3	47,3	0,4	0,4
	33 Mahlsdorf-Süd	46,9	32,2	33,9	38,3	47,6	0,2	0,4
Bezirk		44,0	33,1	31,6	34,8	46,2	0,0	0,7
OT Marzahn		43,9	33,4	32,5	34,4	47,3	-0,2	-0,2
OT Hellersdorf		40,4	31,4	29,8	33,8	42,8	0,1	-0,2
Siedlungsgebiet		46,8	35,6	33,4	37,8	48,1	0,2	0,6

A 8: Anzahl und Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach Bezirksregionen/Planungsräumen

BZR	Planungsraum	Deutsche ohne Migrations-hintergrund		Deutsche mit Migrations-hintergrund		Ausländer_innen		Personen mit Migrations-hintergrund insg.	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs	in %
M-Nord		**17 897**	**73,9**	**3 230**	**13,3**	**3 080**	**12,7**	**6 310**	**26,1**
	01 Marzahn-West	4 242	73,7	702	12,2	808	14,0	1 510	26,3
*	02 Havemannstr.	13 655	74,0	2 528	13,7	2 272	12,3	4 800	26,0
M-Mitte		**36 789**	**75,7**	**5 288**	**10,9**	**6 505**	**13,4**	**11 793**	**24,3**
*	03 GG Bitterfelder Str.	465	35,0	54	4,1	811	61,0	865	65,0
	04 Wuhletalstr.	8 136	75,7	1 381	12,9	1 230	11,4	2 611	24,3
	05 Marzahn-Ost	6 882	84,2	603	7,4	687	8,4	1 290	15,8
*	06 Ringkolonnaden	13 134	74,6	1 824	10,4	2 642	15,0	4 466	25,4
	07 Marzahner Promen.	8 172	76,1	1 426	13,3	1 135	10,6	2 561	23,9
M-Süd		**29 968**	**77,9**	**4 624**	**12,0**	**3 880**	**10,1**	**8 504**	**22,1**
	08 Marzahner Chaus.	1 594	72,9	231	10,6	362	16,6	593	27,1
	09 Springpfuhl	11 079	77,0	1 920	13,3	1 392	9,7	3 312	23,0
*	10 Alt-Marzahn	14 124	77,6	2 137	11,7	1 938	10,6	4 075	22,4
	11 Landsberger Tor	3 171	85,8	336	9,1	188	5,1	524	14,2
H-Nord		**26 473**	**73,4**	**3 509**	**9,7**	**6 065**	**16,8**	**9 574**	**26,6**
	12 Alte Hellersdorfer	4 800	70,2	935	13,7	1 100	16,1	2 035	29,8
*	13 Gut Hellersdorf	12 653	78,5	1 211	7,5	2 250	14,0	3 461	21,5
	14 Helle Mitte	939	56,0	445	26,6	292	17,4	737	44,0
	15 Hellersdorfer Prom.	4 017	69,5	423	7,3	1 336	23,1	1 759	30,5
	16 Böhlener Str.	4 064	72,0	495	8,8	1 087	19,3	1 582	28,0
H-Ost		**16 427**	**79,6**	**1 468**	**7,1**	**2 737**	**13,3**	**4 205**	**20,4**
*	17 Adele-Sandrock-Str.	7 862	85,3	518	5,6	833	9,0	1 351	14,7
	18 Schleipfuhl	4 285	80,6	351	6,6	678	12,8	1 029	19,4
*	19 Boulevard Kastanie	4 280	70,1	599	9,8	1 226	20,1	1 825	29,9
H-Süd		**21 039**	**84,6**	**1 911**	**7,7**	**1 907**	**7,7**	**3 818**	**15,4**
	20 Kaulsdorf-Nord II	2 792	82,9	300	8,9	275	8,2	575	17,1
	21 Gelbes Viertel	5 070	80,1	492	7,8	767	12,1	1 259	19,9
	22 Kaulsdorf-Nord I	7 462	86,4	651	7,5	521	6,0	1 172	13,6
	23 Rotes Viertel	5 715	87,6	468	7,2	344	5,3	812	12,4
Biesdorf		**23 040**	**84,1**	**1 905**	**6,9**	**2 467**	**9,0**	**4 372**	**15,9**
	24 Oberfeldstr.	6 508	82,7	487	6,2	876	11,1	1 363	17,3
	25 Buckower Ring	4 991	79,1	525	8,3	795	12,6	1 320	20,9
*	26 Alt-Biesdorf	2 838	81,2	243	6,9	416	11,9	659	18,8
	27 Biesdorf-Süd	8 703	89,4	650	6,7	380	3,9	1 030	10,6
Kaulsdorf		**17 760**	**91,7**	**889**	**4,6**	**725**	**3,7**	**1 614**	**8,3**
	28 Kaulsdorf-Nord	7 106	91,0	392	5,0	307	3,9	699	9,0
*	29 Alt-Kaulsdorf	3 525	89,9	146	3,7	252	6,4	398	10,1
	30 Kaulsdorf-Süd	7 129	93,2	351	4,6	166	2,2	517	6,8
Mahlsdorf		**26 838**	**92,0**	**1 362**	**4,7**	**956**	**3,3**	**2 318**	**8,0**
	31 Mahlsdorf-Nord	8 893	91,5	483	5,0	338	3,5	821	8,5
	32 Alt-Mahlsdorf	3 836	89,8	215	5,0	222	5,2	437	10,2
	33 Mahlsdorf-Süd	14 109	93,0	664	4,4	396	2,6	1 060	7,0
Bezirk		**216 231**	**80,5**	**24 186**	**9,0**	**28 322**	**10,5**	**52 508**	**19,5**
OT Marzahn		84 654	76,1	13 142	11,8	13 465	12,1	26 607	23,9
OT Hellersdorf		63 939	78,4	6 888	8,4	10 709	13,1	17 597	21,6
Siedlungsgebiet		67 638	89,1	4 156	5,5	4 148	5,5	8 304	10,9

*Unterkünfte für geflüchtete Menschen

A 9: Veränderung von Deutschen und Ausländer_innen 2018 zum Vorjahr nach BZR/PLR (absolut und in %)

BZR	Planungsraum	Deutsche		Ausländer_innen	
		abs.	in %	abs.	in %
M-Nord		**- 63**	**-0,3**	**139**	**4,7**
	01 Marzahn-West	0	0,0	46	6,0
*	02 Havemannstr.	- 63	-0,4	93	4,3
M-Mitte		**- 288**	**-0,7**	**70**	**1,1**
*	03 GG Bitterfelder Str.	- 1	-0,2	- 259	-24,2
	04 Wuhletalstr.	- 101	-1,1	173	16,4
	05 Marzahn-Ost	- 49	-0,7	54	8,5
*	06 Ringkolonnaden	- 87	-0,6	78	3,0
	07 Marzahner Promenade	- 50	-0,5	24	2,2
M-Süd		**71**	**0,2**	**207**	**5,6**
	08 Marzahner Chaussee	- 14	-0,8	- 69	-16,0
	09 Springpfuhl	- 179	-1,4	179	14,8
*	10 Alt-Marzahn	- 120	-0,7	52	2,8
	11 Landsberger Tor	384	12,3	45	31,5
H-Nord		**- 369**	**-1,2**	**848**	**16,3**
	12 Alte Hellersdorfer Str.	- 89	-1,5	114	11,6
*	13 Gut Hellersdorf	- 24	-0,2	341	17,9
	14 Helle Mitte	- 58	-4,0	54	22,7
	15 Hellersdorfer Promenade	- 118	-2,6	200	17,6
	16 Böhlener Str.	- 80	-1,7	139	14,7
H-Ost		**- 125**	**-0,7**	**182**	**7,1**
*	17 Adele-Sandrock-Str.	- 70	-0,8	102	14,0
	18 Schleipfuhl	- 38	-0,8	138	25,6
*	19 Boulevard Kastanienallee	- 17	-0,3	- 58	-4,5
H-Süd		**- 187**	**-0,8**	**238**	**14,3**
	20 Kaulsdorf-Nord II	- 31	-1,0	22	8,7
	21 Gelbes Viertel	- 30	-0,5	135	21,4
	22 Kaulsdorf-Nord I	- 46	-0,6	12	2,4
	23 Rotes Viertel	- 80	-1,3	69	25,1
Biesdorf		**432**	**1,8**	**224**	**10,0**
	24 Oberfeldstr.	40	0,6	49	5,9
	25 Buckower Ring	- 18	-0,3	79	11,0
*	26 Alt-Biesdorf	146	5,0	52	14,3
	27 Biesdorf-Süd	264	2,9	44	13,1
Kaulsdorf		**69**	**0,4**	**48**	**7,1**
	28 Kaulsdorf-Nord	- 8	-0,1	26	9,3
*	29 Alt-Kaulsdorf	39	1,1	38	17,8
	30 Kaulsdorf-Süd	38	0,5	-16	-8,8
Mahlsdorf		**450**	**1,6**	**109**	**12,9**
	31 Mahlsdorf-Nord	114	1,2	35	11,6
	32 Alt-Mahlsdorf	187	4,8	40	22,0
	33 Mahlsdorf-Süd	149	1,0	34	9,4
Bezirk		**- 10**	**0,0**	**2 065**	**7,9**
OT Marzahn		- 280	-0,3	416	3,2
OT Hellersdorf		- 681	-1,0	1 268	13,4
Siedlungsgebiete		951	1,3	381	10,1

*Unterkünfte für geflüchtete Menschen

A 10: Menschen mit Migrationshintergrund nach ausgewählten Herkunftsländern in den BZR/PLR

BZR / PLR	aus der EU v.a.			ehemal. Jugoslawien[2]	ehemalige Sowjetunion[3]	darunter		arabische Länder	dar.	Afghanistan	Vietnam
	Polen	Bulgarien	Rumänien			Russische Föderation	Kasachstan		Syrien		
M-Nord	**504**	**58**	**178**	**248**	**3 023**	**1 396**	**971**	**487**	**205**	**207**	**938**
01 Marzahn-West	162	22	52	65	689	306	203	157	84	12	205
* 02 Havemannstr.	342	36	126	183	2 334	1 090	768	330	121	195	733
M-Mitte	**1 092**	**256**	**484**	**554**	**4 576**	**1 917**	**1 476**	**1 458**	**653**	**426**	**1 165**
* 03 GG Bitterfelder Str.	10	6	15	39	54	27	6	418	180	122	38
04 Wuhletalstr.	264	84	85	174	1 150	503	431	224	141	24	267
05 Marzahn-Ost	195	32	55	57	485	213	133	128	58	28	92
* 06 Ringkolonnaden	444	89	240	200	1 695	675	531	530	232	228	438
07 Marzahner Promen.	179	45	89	84	1 192	499	375	158	42	24	330
M-Süd	**554**	**193**	**254**	**360**	**3 984**	**1 726**	**1 176**	**583**	**268**	**203**	**826**
08 Marzahner Chaussee	40	22	43	79	106	52	18	40	12	12	93
09 Springpfuhl	203	63	85	161	1 784	792	490	177	93	40	249
* 10 Alt-Marzahn	250	96	113	117	1 844	771	604	314	126	148	466
11 Landsberger Tor	61	12	13	3	250	111	64	52	37	3	18
H-Nord	**1 225**	**319**	**704**	**369**	**3 054**	**1 386**	**787**	**1 087**	**557**	**426**	**704**
12 Alte Hellersdorfer	199	56	80	95	835	382	245	136	80	6	304
* 13 Gut Hellersdorf	346	99	248	119	1 010	476	263	533	243	356	138
14 Helle Mitte	59	18	33	24	403	201	141	61	33	18	28
15 Hellersdorfer Prom.	293	82	134	61	330	113	65	270	159	37	159
16 Böhlener Str.	328	64	209	70	476	214	73	87	42	9	75
H-Ost	**544**	**123**	**193**	**214**	**1 128**	**447**	**280**	**659**	**300**	**247**	**288**
* 17 Adele-Sandrock-Str.	119	24	27	43	381	160	107	244	124	123	105
18 Schleipfuhl	163	57	46	43	257	60	85	153	82	16	100
* 19 Boulevard Kastanie	262	42	120	128	490	227	88	262	94	108	83
H-Süd	**498**	**147**	**158**	**156**	**1 333**	**532**	**378**	**360**	**209**	**96**	**254**
20 Kaulsdorf-Nord II	66	21	16	21	240	101	70	60	35	3	30
21 Gelbes Viertel	177	53	74	33	342	120	94	177	96	52	109
22 Kaulsdorf-Nord I	167	55	40	54	422	180	103	72	45	9	48
23 Rotes Viertel	88	18	28	48	329	131	111	51	33	32	67
Biesdorf	**409**	**126**	**83**	**169**	**1 271**	**484**	**266**	**467**	**187**	**77**	**274**
24 Oberfeldstr.	119	49	21	15	277	108	66	99	15	3	68
25 Buckower Ring	95	25	16	70	505	188	101	176	73	33	91
* 26 Alt-Biesdorf	45	22	22	35	187	54	30	165	87	38	19
27 Biesdorf-Süd	150	30	24	49	302	134	69	27	12	3	96
Kaulsdorf	**200**	**46**	**51**	**34**	**464**	**178**	**98**	**164**	**84**	**6**	**67**
28 Kaulsdorf-Nord	83	24	33	18	252	111	53	33	9	-	21
* 29 Alt-Kaulsdorf	30	7	12	7	63	21	15	98	66	-	18
30 Kaulsdorf-Süd	87	15	6	9	149	46	30	33	9	6	28
Mahlsdorf	**326**	**69**	**95**	**102**	**714**	**291**	**190**	**110**	**45**	**9**	**97**
31 Mahlsdorf-Nord	103	21	15	39	256	88	67	52	33	3	57
32 Alt-Mahlsdorf	64	12	31	24	149	67	36	18	3	6	3
33 Mahlsdorf-Süd	159	36	49	39	309	136	87	40	9	-	37
Bezirk	**5 352**	**1 337**	**2 200**	**2 206**	**19 547**	**8 357**	**5 622**	**5 375**	**2 508**	**1 697**	**4 613**
OT Marzahn	2 150	507	916	1 162	11 583	5 039	3 623	2 528	1 126	836	2 929
OT Hellersdorf	2 267	589	1 055	739	5 515	2 365	1 445	2 106	1 066	769	1 246
Siedlungsgebiet	935	241	229	305	2 449	953	554	741	316	92	438

*Unterkünfte für geflüchtete Menschen

A 11: Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach ausgewählten Herkunftsländern nach BZR/PLR

BZR / PLR	aus EU			ehemaliges Jugoslawien	ehemalige Sowjetunion	darunter		arabische Länder	darunter Syrien	Afghanistan	Vietnam
	Polen	Bulgarien	Rumänien			Russische Föderation	Kasachstan				
M-Nord	**8,0**	**0,9**	**2,8**	**3,9**	**47,9**	**22,1**	**15,4**	**7,7**	**3,2**	**3,3**	**14,9**
01 Marzahn-West	10,7	1,5	3,4	4,3	45,6	20,3	13,4	10,4	5,6	0,8	13,6
* 02 Havemannstr.	7,1	0,8	2,6	3,8	48,6	22,7	16,0	6,9	2,5	4,1	15,3
M-Mitte	**9,3**	**2,2**	**4,1**	**4,7**	**38,8**	**16,3**	**12,5**	**12,4**	**5,5**	**3,6**	**9,9**
* 03 GG Bitterfelder Str.	1,2	0,7	1,7	4,5	6,2	3,1	0,7	48,3	20,8	14,1	4,4
04 Wuhletalstr.	10,1	3,2	3,3	6,7	44,0	19,3	16,5	8,6	5,4	0,9	10,2
05 Marzahn-Ost	15,1	2,5	4,3	4,4	37,6	16,5	10,3	9,9	4,5	2,2	7,1
* 06 Ringkolonnaden	9,9	2,0	5,4	4,5	38,0	15,1	11,9	11,9	5,2	5,1	9,8
07 Marzahner Prom.	7,0	1,8	3,5	3,3	46,5	19,5	14,6	6,2	1,6	0,9	12,9
M-Süd	**6,5**	**2,3**	**3,0**	**4,2**	**46,8**	**20,3**	**13,8**	**6,9**	**3,2**	**2,4**	**9,7**
08 Marzahner Chauss.	6,7	3,7	7,3	13,3	17,9	8,8	3,0	6,7	2,0	2,0	15,7
09 Springpfuhl	6,1	1,9	2,6	4,9	53,9	23,9	14,8	5,3	2,8	1,2	7,5
* 10 Alt-Marzahn	6,1	2,4	2,8	2,9	45,3	18,9	14,8	7,7	3,1	3,6	11,4
11 Landsberger Tor	11,6	2,3	2,5	0,6	47,7	21,2	12,2	9,9	7,1	0,6	3,4
H-Nord	**12,8**	**3,3**	**7,4**	**3,9**	**31,9**	**14,5**	**8,2**	**11,4**	**5,8**	**4,4**	**7,4**
12 Alte Hellersdorfer	9,8	2,8	3,9	4,7	41,0	18,8	12,0	6,7	3,9	0,3	14,9
* 13 Gut Hellersdorf	10,0	2,9	7,2	3,4	29,2	13,8	7,6	15,4	7,0	10,3	4,0
14 Helle Mitte	8,0	2,4	4,5	3,3	54,7	27,3	19,1	8,3	4,5	2,4	3,8
15 Hellersdorfer Pr.	16,7	4,7	7,6	3,5	18,8	6,4	3,7	15,3	9,0	2,1	9,0
16 Böhlener Str.	20,7	4,0	13,2	4,4	30,1	13,5	4,6	5,5	2,7	0,6	4,7
H-Ost	**12,9**	**2,9**	**4,6**	**5,1**	**26,8**	**10,6**	**6,7**	**15,7**	**7,1**	**5,9**	**6,8**
* 17 Adele-Sandrock-Str	8,8	1,8	2,0	3,2	28,2	11,8	7,9	18,1	9,2	9,1	7,8
18 Schleipfuhl	15,8	5,5	4,5	4,2	25,0	5,8	8,3	14,9	8,0	1,6	9,7
* 19 Boulevard Kastanie	14,4	2,3	6,6	7,0	26,8	12,4	4,8	14,4	5,2	5,9	4,5
H-Süd	**13,0**	**3,9**	**4,1**	**4,1**	**34,9**	**13,9**	**9,9**	**9,4**	**5,5**	**2,5**	**6,7**
20 Kaulsdorf-Nord II	11,5	3,7	2,8	3,7	41,7	17,6	12,2	10,4	6,1	0,5	5,2
21 Gelbes Viertel	14,1	4,2	5,9	2,6	27,2	9,5	7,5	14,1	7,6	4,1	8,7
22 Kaulsdorf-Nord I	14,2	4,7	3,4	4,6	36,0	15,4	8,8	6,1	3,8	0,8	4,1
23 Rotes Viertel	10,8	2,2	3,4	5,9	40,5	16,1	13,7	6,3	4,1	3,9	8,3
Biesdorf	**9,4**	**2,9**	**1,9**	**3,9**	**29,1**	**11,1**	**6,1**	**10,7**	**4,3**	**1,8**	**6,3**
24 Oberfeldstr.	8,7	3,6	1,5	1,1	20,3	7,9	4,8	7,3	1,1	0,2	5,0
25 Buckower Ring	7,2	1,9	1,2	5,3	38,3	14,2	7,7	13,3	5,5	2,5	6,9
* 26 Alt-Biesdorf	6,8	3,3	3,3	5,3	28,4	8,2	4,6	25,0	13,2	5,8	2,9
27 Biesdorf-Süd	14,6	2,9	2,3	4,8	29,3	13,0	6,7	2,6	1,2	0,3	9,3
Kaulsdorf	**12,4**	**2,9**	**3,2**	**2,1**	**28,7**	**11,0**	**6,1**	**10,2**	**5,2**	**0,4**	**4,2**
28 Kaulsdorf-Nord	11,9	3,4	4,7	2,6	36,1	15,9	7,6	4,7	1,3	0,0	3,0
* 29 Alt-Kaulsdorf	7,5	1,8	3,0	1,8	15,8	5,3	3,8	24,6	16,6	0,0	4,5
30 Kaulsdorf-Süd	16,8	2,9	1,2	1,7	28,8	8,9	5,8	6,4	1,7	1,2	5,4
Mahlsdorf	**14,1**	**3,0**	**4,1**	**4,4**	**30,8**	**12,6**	**8,2**	**4,7**	**1,9**	**0,4**	**4,2**
31 Mahlsdorf-Nord	12,5	2,6	1,8	4,8	31,2	10,7	8,2	6,3	4,0	0,4	6,9
32 Alt-Mahlsdorf	14,6	2,7	7,1	5,5	34,1	15,3	8,2	4,1	0,7	1,4	0,7
33 Mahlsdorf-Süd	15,0	3,4	4,6	3,7	29,2	12,8	8,2	3,8	0,8	0,0	3,5
Bezirk	**10,2**	**2,5**	**4,2**	**4,2**	**37,2**	**15,9**	**10,7**	**10,2**	**4,8**	**3,2**	**8,8**
OT Marzahn	8,1	1,9	3,4	4,4	43,5	18,9	13,6	9,5	4,2	3,1	11,0
OT Hellersdorf	12,9	3,3	6,0	4,2	31,3	13,4	8,2	12,0	6,1	4,4	7,1
Siedlungsgebiet	11,3	2,9	2,8	3,7	29,5	11,5	6,7	8,9	3,8	1,1	5,3

*Unterkünfte für geflüchtete Menschen

A 12: Anzahl und Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen und Bezirksregionen/Planungsräumen

BZR Planungsraum	Personen mit Migrationshintergrund (Anzahl)				Anteil Migr. an der Gesamtbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe (%)			
	0 < 18	18 < 45	45 < 65	65 +	0 < 18	18 < 45	45 < 65	65 +
M-Nord	**1 951**	**2 527**	**1 266**	**566**	**39,2**	**28,6**	**18,0**	**16,9**
01 Marzahn-West	459	619	298	134	40,2	28,4	17,4	18,5
02 Havemannstr.	1 492	1 908	968	432	38,9	28,6	18,1	16,5
M-Mitte	**3 411**	**5 278**	**2 124**	**980**	**40,4**	**31,0**	**17,0**	**9,2**
03 GG Bitterfelder Str.	226	532	104	3	90,4	68,0	38,0	12,5
04 Wuhletalstr.	803	1 137	434	237	37,1	29,9	16,1	11,4
05 Marzahn-Ost	367	541	262	120	25,3	17,6	11,2	9,1
06 Ringkolonnaden	1 269	2 027	820	350	45,7	33,8	18,3	8,1
07 Marzahner Promenade	746	1 041	504	270	41,7	30,7	18,9	9,4
M-Süd	**2 279**	**3 634**	**1 746**	**845**	**39,9**	**29,9**	**17,9**	**7,8**
08 Marzahner Chaussee	133	295	144	21	40,9	38,6	22,8	4,5
09 Springpfuhl	867	1 415	681	349	44,1	30,9	19,1	8,1
10 Alt-Marzahn	1 114	1 741	823	397	40,1	30,9	17,8	7,7
11 Landsberger Tor	165	183	98	78	25,9	15,4	10,6	8,3
H-Nord	**3 021**	**4 349**	**1 632**	**572**	**39,4**	**30,0**	**16,9**	**13,6**
12 Alte Hellersdorfer Str.	760	800	379	96	41,6	30,0	22,1	15,3
13 Gut Hellersdorf	1 100	1 588	530	243	36,7	25,2	11,5	11,0
14 Helle Mitte	228	293	152	64	68,5	42,2	37,5	26,3
15 Hellersdorfer Promen.	552	869	265	73	42,6	37,7	17,5	11,1
16 Böhlener Str.	381	799	306	96	31,6	31,7	21,3	20,1
H-Ost	**1 380**	**1 892**	**672**	**261**	**32,6**	**24,8**	**11,0**	**9,9**
17 Adele-Sandrock-Str.	406	594	228	123	28,4	19,2	7,2	8,0
18 Schleipfuhl	346	445	177	61	28,3	21,9	11,6	11,5
19 Boulevard Kastanien.	628	853	267	77	39,5	33,8	18,8	13,4
H-Süd	**1 035**	**1 601**	**724**	**458**	**26,0**	**18,7**	**9,9**	**9,2**
20 Kaulsdorf-Nord II	122	243	130	80	26,2	17,9	12,3	16,4
21 Gelbes Viertel	407	590	182	80	28,3	22,1	11,3	13,3
22 Kaulsdorf-Nord I	303	476	239	154	25,1	17,1	10,1	6,7
23 Rotes Viertel	203	292	173	144	23,5	16,7	7,5	9,0
Biesdorf	**1 002**	**2 132**	**768**	**470**	**24,9**	**27,1**	**8,6**	**7,1**
24 Oberfeldstr.	160	892	186	125	17,7	38,0	7,5	5,8
25 Buckower Ring	324	562	266	168	35,5	26,6	14,0	12,1
26 Alt-Biesdorf	231	292	89	47	37,3	28,5	8,7	5,7
27 Biesdorf-Süd	287	386	227	130	18,1	16,2	6,4	5,8
Kaulsdorf	**428**	**580**	**367**	**239**	**14,1**	**11,5**	**5,2**	**5,7**
28 Kaulsdorf-Nord	179	258	172	90	14,7	12,1	5,8	6,0
29 Alt-Kaulsdorf	101	185	79	33	16,7	16,2	6,1	3,8
30 Kaulsdorf-Süd	148	137	116	116	12,2	7,6	4,2	6,2
Mahlsdorf	**638**	**898**	**500**	**282**	**13,6**	**12,0**	**4,7**	**4,5**
31 Mahlsdorf-Nord	234	321	169	97	15,0	12,7	4,7	4,8
32 Alt-Mahlsdorf	103	197	89	48	15,8	15,9	6,2	5,0
33 Mahlsdorf-Süd	301	380	242	137	12,2	10,3	4,3	4,1
Bezirk	**15 145**	**22 891**	**9 799**	**4 673**	**32,4**	**25,7**	**12,4**	**8,7**
OT Marzahn	7 641	11 439	5 136	2 391	40,0	30,1	17,6	9,6
OT Hellersdorf	5 436	7 842	3 028	1 291	34,2	25,5	13,1	10,9
Siedlungsgebiete	2 068	3 610	1 635	991	17,6	17,7	6,1	5,8

A 13: Einwohnerdichte nach Bezirksregionen/Planungsräumen

BZR	Planungsraum	ha	EW	EW/ha
M-Nord		258	**24.207**	**94**
	01 Marzahn-West	69	5.752	83
	02 Havemannstr.	189	18.455	98
M-Mitte		787	**48.582**	**62**
	03 GG Bitterfelder Str.	359	1.330	4
	04 Wuhletalstr.	84	10.747	128
	05 Marzahn-Ost	110	8.172	74
	06 Ringkolonnaden	148	17.600	119
	07 Marzahner Promenade	86	10.733	125
M-Süd		902	**38.472**	**43**
	08 Marzahner Chaussee	399	2.187	5
	09 Springpfuhl	120	14.391	120
	10 Alt-Marzahn	223	18.199	82
	11 Landsberger Tor	160	3.695	23
H-Nord		358	**36.047**	**101**
	12 Alte Hellersdorfer Str.	44	6.835	155
	13 Gut Hellersdorf	161	16.114	100
	14 Helle Mitte	16	1.676	105
	15 Hellersdorfer Promenade	45	5.776	128
	16 Böhlener Str.	92	5.646	61
H-Ost		210	**20.632**	**98**
	17 Adele-Sandrock-Str.	111	9.213	83
	18 Schleipfuhl	47	5.314	113
	19 Boulevard Kastanienallee	52	6.105	117
H-Süd		241	**24.857**	**103**
	20 Kaulsdorf-Nord II	52	3.367	65
	21 Gelbes Viertel	50	6.329	127
	22 Kaulsdorf-Nord I	101	8.634	85
	23 Rotes Viertel	38	6.527	172
Biesdorf		1.237	**27.412**	**22**
	24 Oberfeldstr.	274	7.871	29
	25 Buckower Ring	205	6.311	31
	26 Alt-Biesdorf	239	3.497	15
	27 Biesdorf-Süd	519	9.733	19
Kaulsdorf		873	**19.374**	**22**
	28 Kaulsdorf-Nord	254	7.805	31
	29 Alt-Kaulsdorf	135	3.923	29
	30 Kaulsdorf-Süd	484	7.646	16
Mahlsdorf		1.294	**29.156**	**23**
	31 Mahlsdorf-Nord	421	9.714	23
	32 Alt-Mahlsdorf	189	4.273	23
	33 Mahlsdorf-Süd	684	15.169	22
Bezirk		6.160	**268.739**	**44**
OT Marzahn		1.947	111.261	57
OT Hellersdorf		809	81.536	101
Siedlungsgebiet		3.404	75.942	22